

Es wird auf Kosten der Sicherheit gespart

Fast 100 Bürger/innen besuchten die Bürgerversammlung der BIZ – Ärger um die "Deutsche Annington"

Für den Polizeihauptkommissar Werner Zorn, stv. Leiter der Polizeiinspektion Koblenz 1, war es in diesem Jahr bereits die dritte Veranstaltung zum Thema "Sicherheit auf der Karthause". "Diese hier ist aber die Bestbesuchteste", war auch der Polizeibeamte überrascht, wie groß die Resonanz der Bürgerversammlung der Bürgerinitiative Zukunft (BIZ) zum Thema "Sicherheit und Sauberkeit auf der Karthause". am 8. April im JuBüZ, war. Knapp 100 interessierte Karthäuser Bürger/innen wollten an diesem Abend die Chance nutzen, ihrem Unmut Luft zu verschaffen. Dabei kristallisierte sich schnell heraus, dass ein Großteil der Anwesenden insbesondere wegen der Wohnbaugesellschaft "Deutsche Annington" gekommen war. Im Vorfeld der Veranstaltung war ein kompetenter Vertreter der Annington angekündigt. Doch der hatte "per Mail aufgrund der Kurzfristigkeit des

Termins" abgesagt, wie BIZ-Ratsmitglied und Moderator des Abends, Edgar Kühlenthal, eingangs mitteilen musste. Dies wiederum quittierten die zahlreichen "Annington-Mieter" mit lauten "Buh"-Rufen. Überhaupt wurde an diesem Abend deutlich, wie groß die Unzufriedenheit mit der Bochumer Immobilien Service GmbH ist.

"Die Annington ist eine Heuschrecke", verschaffte eine Bewohnerin ihrem Unmut Luft. Die Bewohner kritisierten u.a. die Vermüllung in den Annington-Wohngebieten und -Häusern sowie die Vermietung an teilweise "asoziale Mieter", wie es eine besorgte Mieterin ausdrückte. Das dies nicht nur den Bereich Rostocker Straße betrifft, wurde an diesem Abend ebenso deutlich. Auch die anderen Annington Bereiche, wie z.B. die Mehrfamilienhäuser in der Wismarer Straße seien alles andere als "Schön, hier zu wohnen" wie der Werbeslogan der Annington es verspreche. "Man wird hier aufs Übelste beschimpft (z.B. als Nazi oder Nazi-Sau), hier werden Blumenkübel umgeschmissen. Fahrradständer geklaut, rohe Eier an die Hauswände geworfen. Eingangstüren kaputt getreten u.v.m.", zählt eine Bewohnerin (Name der Red. bekannt) auf. Auch die Polizei sei hier bereits mehrfach im Einsatz gewesen weiß die Dame zu berichten. Weitaus kriminelleres hat sie ebenfalls schon mitbekommen und an diesem Abend auch nochmals öffentlich gegenüber PHK Zorn moniert: "Seit 4 Jahren kommen nachmittags Jugendliche mit dem Fahrrad vor die Wismarer Str. 7 und holen sich "kleine weiße Päckchen' gegen Bargeld ab! Schaut man vom Balkon, rufen sie ,verpiss dich Alte'!" - Fakten, für die die Mieter ihre Vermietungsgesellschaft mitverantwortlich machen, weil diese keine Vorauswahl trifft und "einfach an ieden vermietet, bei dem die sichere Miete vom Sozialamt kommt". So stellte an diesem Abend auch die ehemalige Ratsfrau Ursula Schwerin fest: "Die Lebensqualität auf der Karthause hat sich sehr verschlechtert." Da noch vieles mehr in Bezug mit der Annington moniert und diskutiert wurde, versprachen die BIZ-Verantwortlichen ein Treffen mit einem kompetenten Vertreter zu organisieren und im Anschluss daran zu einer Infoveranstaltung einzuladen. Diese Termine stehen fest: Am 29. April traf man sich mit einem Annington-Vertreter, und die Infoveranstaltung findet am 15. Mai um 17 Uhr im JuBüZ statt. Interessierte Bürger/innen sind hierzu herzlich eingeladen.

Doch auch andere Themen wurden bei der BIZ-Bürgerversammlung angesprochen.

Fortsetzung auf Seite 3



BIZ Bürgerinitiative Zukunft für Koblenz e.V.

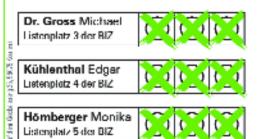
transparent - bürgernah - sachlich

Für die Karthause in den Stadtrat

"Wir setzen uns weiterhin für Sie ein! Unterstützen Sie uns mit Ihrer Stimme!"



Kommunalwahl am 25. Mai 2014 - Kandidaten der BIZ - Liste 4



Dafür setzen wir uns ein! Dafür machen wir uns stark!

Für einen sicheren und sauberen Stadtteil!

Für den Ausbau einer gut funktionierenden Infrastruktur auf der Karthause!

Für ein positives Gemeinwohl und mehr Lebensqualität.





Dos Briefwahlbüro öttnet am 77.04.7014. Anträge auf Briefwahl können Sie jetzt schon per Mail an briefwahl@stadt.koblenz.de senden > Dabei kristallisierte sich heraus. dass es eigentlich immer die gleichen Probleme sind, die den Bürgern unter den Nägeln brennen: Vermüllung, Hundekot, pöbelnde Jugendliche im Bereich des Bundesarchivs/JuBüZ, u.v.m. Tatsachen, denen man, wie Ratsmitglied Dr. Michael Gross es klarstellte, "nur durch mehr Kontrollen des Ordnungsamtes und der Polizei entgegenwirken kann". Doch da scheint der "Hund begraben": Denn für mehr Kontrollen fehlt das Personal. "Land und Stadt sparen auf Kosten der Sicherheit der Bürger. Da werden



Standen den Bürgern Rede und Antwort: V.l.n.r. Monika Hömberger, PHK Werner Zorn, Edgar Kühlenthal und Dr. Michael Gross.

Millionen Steuergelder für z.B. den Nürburgring oder den Kulturbau verschleudert, und auf der

anderen Seite werden dort Kosten eingespart, wo es an unser aller Sicherheit geht", zeigt sich

Dr. Michael Gross sehr verärgert. Dass das Personal wirklich nicht vorhanden ist, bestätigte schließlich auch PHK Zorn: "Ich hätte auch gerne mehr Kollegen, um mehr auf die Straße zu bringen, aber ich muss mit dem arbeiten, was mir zur Verfügung steht." Zum Abschluss der Veranstaltung versprachen die drei Karthäuser BIZ-Stadträte, Monika Hömberger, Edgar Kühlenthal und Dr. Michael Gross, dass sie am Thema "Sicherheit und Sauberkeit auf der Karthause" dranbleiben und weitere Veranstaltung dazu folgen werden.

Zweites Show- und Gardetanzwochenende der NZGG

Am 10. und 11. Mai dreht sich in der Aula des Schulzentrums Karthause alles rund ums Tanzen

Die Narrenzunft "Grün-Gelb" Karthause lädt alle Interessierten am Samstag und Sonntag, 10. und 11. Mai, zum zweiten Tanzfestival in die Aula des Schulzentrums Karthause ein. Während am Samstag ab 18 Uhr die Showund Gardetanzgruppen der Seniorenklassen (ab 18 lahre) ihr Können unter Beweis stellen. steht der Sonntag ab 14 Uhr ganz im Zeichen der Juniorentänzer/ innen.

Anmelden konnten sich im Vorfeld Gruppen aller Art und jeden Alters: Ob Showtanzgruppen, Garden, Solo-/Paartänzer oder Männerballett – geboten wird an den beiden Veranstaltungstagen sicherlich ein breites Spektrum

karnevalistischer Tänze. "Wir möchten ein buntes Wochenende erleben und einmal die Gelegenheit zu einem gemütlichen Beisammensein der einzelnen Tanzgruppen untereinander, und mit uns geben", so Organisator und NZGG-Geschäftsführer Udo Hartmann.

Des Weiteren bietet sich für Vereinsvertreter, welche evtl. für die nächste Session auf der Suche nach Tanzgruppen für ihre Veranstaltungen sind, die Möglichkeit, "Kandidaten" in Augenschein zu nehmen.

Beim 2. Show- & Gardetanzwochenende der NZGG sollen für die Gruppen in erster Linie der Spaß und die Freude am Tanzsport im Vordergrund stehen, nicht unbedingt die Leistung. Daher winken auch nicht für die besten Leistungen Pokale, sondern für die drei besten Gruppen-Kostüme.

Der Eintritt (gültig für beide Tage) zu der Veranstaltung kostet 4 Euro für Erwachsene und 2 Euro für Kinder (6-14 lahren). Für das

leibliche Wohl wird an beiden Tagen ebenfalls bestens gesorgt sein.

Am Samstagabend, nach den Auftritten der Tanzgruppen, findet zudem eine DJ-Night mit Musik und Cocktails statt. Hier darf dann gefeiert und natürlich auch getanzt werden. Die NZGG freut sich auf viele Besucher.



Donnerstag, 1. Mai, ab 10.30 Uhr Spätaufsteherfrühstück und Maifeier

Lecker Frühstück für Ausgeschlafene, inkl. Filterkaffee und Tee! on für Jeden nur 10,- Euro.

Sonntag, 11. Mai, 12-14 Uhr Muttertagsbuffet

Verwöhnen Sie Ihre Liebste. Zuhause bleibt die Küche kalt wir fahren zu Petra in den Wald. Mit mind. 8 Vorspeisen, 4 verschiedenen Hauptspeisen, mind. 3 Desserts.. Bitte unbedingt vorreservieren. 19,50 Euro/Person

Sonntag, 18. Mai, und Donnerstag, 29. Mai (Christi Himmelfahrt/Vatertag), jeweils ab 10.30 Uhr

Spätaufsteherfrühstück

Lecker Frühstück für Ausgeschlafene, inkl. Filterkaffee und Tee! on für Jeden nur 10,- Euro.

Feiern aller Art - Täglich rustikale Küche, Wildgerichte und großes Salatbuffet Auf Ihren Besuch freuen sich Petra Zahn und Team



Inh. Petra Zahn. Tel.: 0261-54155, Stadtwald Koblenz. Öffnungszeiten Sept.-Mai: Sonn- & Feiertag ab 12 Uhr, Mi.- Sa. ab 12 Uhr, Mo.+ Di. Ruhetag. Juni-Aug.: Sonn- & Feiertag ab 11 Uhr, Di.- Sa. ab 12 Uhr, Mo. Ruhetag. Nach Voranmeldung sind auch außerhalb der Öffnungszeiten Termine, z.B. für Ihre Feier, möglich. www.forsthaus-kuehkopf.de

Verleger und Herausgeber:

OS-Werbung Oliver Schupp Pionierhöhe 31 56075 Koblenz-Karthause Tel.: 0261-55520

E-Mail: info@derkarthaeuser.de USt.-ID-Nr.: DE198759282

Satz & Repro:

OS-Werbung Oliver Schupp

Erscheinungsweise:

monatlich - jeweils zum Ende des Vormonats

Verteilung:

als Beilage im Lokalanzeiger "Koblenzer Schängel" kostenlos an alle Haushalte in den Koblenzer Stadtteilen Karthause, Moselweiß und in Waldesch, sowie in diversen Auslegestellen.

V.i.S.d.P.:

Oliver Schupp (os)

Freie Mitarbeit:

Jessica Schupp Wolfgang Schütz (üz)



Copyright: OS-Werbung Oliver Schupp

Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags.

Terminveröffentlichungen kostenlos, aber ohne Gewähr. Keine Haftung bei unverlangt eingesandten Manuskripten. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Gerichtsstand:

Koblenz

Auflage:

9.000 Exemplare

Druck:

DIERICHS DRUCK+MEDIA FRANKFURTER STRASSE 168 34121 KASSFI

Die nächste Ausgabe erscheint am Mittwoch, 28, Mai Anzeigen- & Red.-Schluss Freitag, 16. Mai





Ausführung sämtlicher Malerarbeiten Bodenbeläge

Drosselgang 2 · 56075 Kohlenz Werkstatt Emser Straße 80 Tel. (0261) 5 62 48 · Fax (0261) 5 62 15 · Mobil: 0171/4844099 www.schmitt-koblenz.de · eMail: info@schmitt-koblenz.de

THUNERT

Sanitär e.K.

Meisterbetrieb seit 1920



Gebäude-Energieberatung Sanitärtechnik Gas-Heizungen Barrierefreies Bad

Karthäuserhofweg 27 · 56075 Koblenz-Karthause Telefon (0261) 5 54 54 · Mobil: (0170) 7 66 91 80

1. Podologin auf der Karthause

Staatl. examinierte Podologin Staatl, gepr. med. Fußpflegerin und Fußtherapeutin





Öffnungszeiten:

Montag- Freitag 9 00-12 00 Uhr und 14 30-17 00 Uhr nach tel. Rücksprache Mittwochnachmittag geschlossen

Pionierhöhe 39 · 56075 KO-Karthause Tel.: (02 61) 5 68 35



HÄUSER		
KARTHÄUSER APOTHEKEN		
Florian Apotheke		
Potsdamer Str Karthäuser Apotheke	_	51525
Meißener Str. 6 - EKZ Süd	_	54400
Berg-Apotheke Simmerner Str. 88	_	57239
MOSELWEISSER APOTHEKEN		
Schängel-Apotheke		
Ferdinand-Sauerbruch-Str. 31	_	403545
Laurentius-Apotheke Koblenzer Str. 87	_	48414
MALDESCHER APOTHEKEN V	orwa	ıhl (02628)
Rosen-Apotheke Koblenzer Str. 31a	2	96040
KARTHÄUSER ÄRZTE		
Zahnmedizinische Gesundheitspraxis Dr. Fritz Eckhar		
Potsdamer Str. 15	<u>~</u>	52555
Gothaer Str. 13		52182
Zahnärztin Dr. Eva-Maria Erlemeier	_	
Am Flugfeld 26a	_ ☎	52025
Karl-Härle-Str. 24	oιι _ 2	54777
Hausärztlicher Internist Dr. Mathias Weisse		
Simmerner Str. 85	_	52022
Wismarer Str. 10	~	51001
Kinderarzt Dr. Paul	_	
Karl-Härle-Str. 25 Gemeinschaftspraxis Dr. Michael Gross & Dr. Susa	_ 2	
Potsdamer Str. 15	_ ~	51128
Allgemeinmedizin u. manuelle Medizin Dr. Thomas Platanenweg 14	Bas	sek 55177
Schmerztherapie & Osteophatie Dr. med. Ralph Sas		
Simmerner Str. 117 Innere- & Allgemeinmedizin Dr. med. Angelika Man		
Gothaer Str. 5	_ T	54441
Dr. med. Knut Viebahn, Psychotherapie Kiefernweg 35	~	54990
MOSELWEISSER ÄRZTE		
Orthopädische Sportmedizin Dr. med. Gerd Romn		
Pastor-Klein-Str. 9		4030530
Koblenzer Str. 85		201600
Gemeinschaftspraxis Innere Medizin & Nephrolog	gie	
Kirsten Knospe-Karches u. Dr. med. Matthias Mai Ferdinand-Sauerbruch-Str. 30	~	404950
Unfallchirurgie Dr. med. Rainer Simon		404230
Pastor-Klein-Str. 9		460200
Zahnärztin Dr. Gabriele Matuschek-Grohmann Koblenzerstr. 116	_2	479 88
Zahnärztin und Oralchirurgin Dana Vogt Ferdinand-Sauerbruch-Str. 36	ജ ം വ	
Zahnarzt & Kieferorthopäde Volker Bakenhus	UIWa	ıhl (02628)
Im Kollesump 4	*	8958
Allgemeinmedizin Dr. med. Sonja Schoenijahn	•	000700
Triftstr. 7a	_2	989700

Allgemeinmedizin Dr. med. Georg Thielen

2 989700

Triftstr. 7a

WICHTIGE RUFNUMMERN

Ärztl. Bereitschaftsdienst	2 116 117
Bereitschaftsdienst Kobl. Kinderärzte	2 01805-112056
Polizei Koblenz	1 031
Feuerwehr	2 112
Rettungsdienst u. Krankentransport	2 19222
Tierarztpraxis Dr. Ulrich Jautz	2 55145
Tierarztpraxis Dr. Hans-Peter Theis	2 9522052
Giftnotrufzentrale	2 06131/232466
Ordnungsamt (u.a. Ruhestörung, Verkehrsbehind.)	2 1294567
Jugend- und Bürgerzentrum - "JuBüZ"	2 914060000
Polizei-Bezirksbeamter Werner Krechel	2 1032460
Polizei-Dienststelle Karthause	2 915682
Pfarramt St. Hedwig	2 56300
Pfarramt St. Beatus	2 56300
Ev. Gemeindezentrum Dreifaltigkeitshaus	2 52160
Gemeindeverwaltung Waldesch	2 02628/ 2455
Krisentelefon Pflege	
Seniorenresidenz Moseltal	2 942 81 81

Kindergärten Karthause

itiliaeigaiteii itaitilaase	
Ev. Kindergarten "Arche Noah"	2 52393
Ev. Kindergarten "Spatzennest"	2 50040823
Kath. Kindergarten "St. Hedwig"	2 53166
Kath. Kindergarten "St. Beatus"	2 56312
Heilpäd. Kindertagesstätte Lebenshilfe	2 51094
Montessori Kinderhaus	2 14461
Kinderhaus am RheinMosel-Campus	2 9528970

Kindergärten Moselweiß

Kath. Kindergarten St. Laurentius **43435** Haus für Kinder Kemperhof **2** 42730

Kindergarten Waldesch

Kath. Kindergarten St. Antonius **2** 02628/989459

Schulen Karthause

Grundschule Am Löwentor	2 56533
Grundschule Neukarthause	2 53747
Gymnasium auf der Karthause	2 95316-0
Realschule Plus Karthause	2 952610
Julius-Wegeler-Schule, Am Finkenherd 4	2 20025120
(Bereiche berufl. Gymnasium, Druck/Medien,	, Soziales)
Julius-Wegeler-Schule, Am Finkenherd 4	2 2916165-0/-2

(Fachschule für Altenpflege und Altenpflegehilfe)

Schulen Moselweiß

Berufsbildende Schule Technik	2 9418-01
Berufsbildende Schule Wirtschaft	2 40407-0
Julius-Wegeler-Schule	2 9418-00
Grundschule Moselweiß	2 4 26 04

Schule Waldesch

Grundschule Waldesch **2** 02628/988317

Simmerner Straße 134 - Studentenwohnheim Bezirksdienst Karthause **291-5682**

Neue Offnungszeiten: Dienstog 10-12 Uhr Donnerstog 15-17 Uhr

Polizei-Bezirksbeomter Werner Krechel





56075 Koblenz-Karthause • EKZ • Potsdamer Str. 11 • Tel.: 0261/51645



PETER ALFTER

MEISENLAUF 8

Эномноом Görtzeth.12 56075 KORLENZ

Tel - 02 61 - 3 26 10 FAX: 02 61 - 98 86 04 68 Modula: 01 72 - 6 52 32 53

INFOSALITER-CINRICHTUNGSBERATUNG.BE WWW.N.FTER-FINACHTUNGSBERGTUNG DE

FACHWERKSTATT FÜR

- -Neubezug und AUFARBEITUNG VON POLSTERMÖBELN
- -ANTERTICUNG VON STORES, GARDINEN UND **FENSTERDEKORATIONEN**
- -SONNENSCHUTZ
- -TEPPICHBODEN

GARDINENWÄSCHESERVICE

INFO@ALFTER-RAUMAUSSTATTUNG.DE WWW.ALFTER BAUMAUSSTATTUNG/DE



Kundendienst, Alt-, Neubauinstallation, E-Check, Sprechanlagen, Hauskommunikation, Planung, Sat-, Breitbandkabelanlagen, Gebäude- Energieberatung

Meißener Str. 8 · 56075 Koblenz Tel.: 0261 / 9 52 00 70 · Fax.: 0261 / 9 52 00 75 Email: info@elektro-hammes.net www.elektro-hammes.net



Bauschlosserei | Edelstahlbau | Stahlbau | Aluminiumbau

Planung · Ausführung · Service

Braubacher Strasse 77 • 56112 Lahnstein Tel: 02621 - 1 88 11 00 • Fax: 02621 - 1 88 11 01 info@stahl-metallbaukaiser.de

Eine gute Wahl: "Wein & Genuss" im Fort Konstantin

Regionale Winzer und der Förderverein "Pro Konstantin" laden am 24. und 25. Mai zum 12. "WeinFeste" ein

Bereits zum zwölften Mal richtet der Verein "PRO KONSTANTIN" am Samstag und Sonntag, 24. und 25. Mai, die beliebte Veranstaltung erlesener Weinkultur auf Koblenz' schönster Terrasse, dem Fort Konstantin, aus.

Aus den Anbaugebieten Mosel und Mittelrhein präsentieren sich folgende, weithin geschätzte Weingüter aus Koblenz und seinen an Rhein und Mosel gelegenen "Vororten" und bieten ihre Weine zum Verkauf an:

- Weingut Didinger, Osterspai
- Weingut Gotthard Emmerich, Leutesdorf
- Weingut Fries, Winningen
- Weingut Freiherr von Heddesdorff, Winningen
- Weingut Karl Lunnebach, Koblenz-Güls
- Weingut Matthias Müller, Spay
- Weingut Josef Reif, Inh. Udo Wenz, Moselweiß
 Außerdem wird 2014 wieder ein Weingut von außerhalb der Koblenzer Region teilnehmen: Das



Regionale Winzer, der Förderverein "Pro Konstantin" und die Weinmajestäten freuen sich auf viele Weinfreunde im Fort Konstantin.

Weingut Leo Fuchs aus Pommern (Mosel).

Die Winzer mit ihrem hervorragenden Angebot stehen im Mittelpunkt der Veranstaltung. Sie werden deshalb während der Veranstaltung besonders vorgestellt und stehen den Besuchern mit ihrem Wein und ihrem Fachwissen für Informationen und Fragen zur Verfügung.

Im Hinblick auf die Kommunalwahl am Sonntag, 25.05., bietet sich an den Weinständen die Möglichkeit, sich im "Kumulieren" und "Panaschieren" zu üben.

In früherer Zeit hat ihre Maiestät Kaiserin Augusta im Fort Großfürst Konstantin Feste besucht und sich an ihnen erfreut. Es waren die Feste des Königin-Augusta-Garde-Grenadier-Regiments Nr. 4. Auch unser diesjähriges Fest werden wieder Majestäten durch ihren Besuch beehren. Die Koblenzer Weinmajestäten wollen durch ihre Präsenz die Bedeutung dieser Veranstaltung unterstreichen: Die Koblenzer Weinkönigin Lorena I. (Lorena Kollmann, Lay) und die Gülser Blüten- und Weinkönigin Laura Jeromin (sowie ihren beiden Prinzessinnen Nina Kadenbach und Lena Netta).

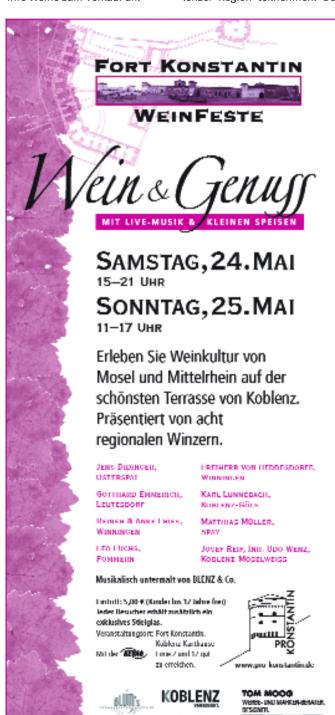
Live-Musik stellt den angenehmen Rahmen für die Veranstaltung dar. Dafür werden an beiden Tagen BLENZ & Co sorgen. Als Besonderheit der diesjährigen "WeinFeste" haben die Besucher Gelegenheit in den "Bunkerkasematten" die durch den "Kunstverein Mittelrhein, KM570" kuratierte Kunstausstellung "ZWISCHEN – RAUM" mit Licht-, Raum und Videoinstallationen zu besichtigen.

Die Veranstalter haben aber auch wieder an Unterhaltung für Kinder gedacht. Ihnen steht die mobile Spielkiste des städt. Jugendamtes zur Verfügung zu besichtigen.

Damit die feste Nahrung nicht zu kurz kommt, wird BLUMS Catering Service mit kleinen Speisen für das leibliche Wohl sorgen.

Die Veranstaltung genießt die freundliche Unterstützung der Koblenz-Touristik. Deshalb wird von Erwachsenen nur ein moderates Eintrittsgeld von 5 Euro erhoben (Kinder bis 12 Jahre frei), die dafür noch ein exklusives Stielglas erhalten, das beim Probieren hilfreich ist und an ein schönes Erlebnis im Fort Konstantin erinnern soll.

Die "WeinFeste" im Fort Konstantin sind am Samstag, 24.5., von 15 bis 21 Uhr und am Sonntag, 25.5., von 11-17 Uhr geöffnet. Am Wahlwochenende ist diese Veranstaltung mit Sicherheit eine sehr gute Wahl!



FAMILIENNACHRICHTEN

Eheschließung

Ilona Müller und Florian Thillmann. Am Falkenhorst 38, Karthause

Olga Gerstenberger, geb. Stepanova, und Viktor Wissner, Rostocker Str. 9, Karthause

Sterbefälle

Maria Klara Deckers, geb. Nyenhuis, Moselweißer Str. 123, Rauental

Anna Hildegard Meyer, Karl-Härle-Str. 1-55, Karthause

Erhart Johann Ernst Geuß. Dresdner Str. 9, Karthause

Ida Glaubez, geb. Ratz, Wismarer Str. 4, Karthause Klara Margarete Fell, geb. Reuter, Zehnthofstr. 4, Moselweiß

Georgette Lina Scherer. geb Hagelauer. Platanenweg 4, Karthause

Maria Hubertine Rosel Paffrath, geb. De la haye, Moselweißer Str. 123, Rauental

Christoph Franz Leich, Leipziger Str. 4, Karthause

Elisabeth Katharina Gramkow, geb. Heinz,

Karl-Härle-Str. 1-5, Karthause

Karolina Warga, geb. Süss, Karl-Härle-Str. 1-5, Karthause

Heinz Valentin Eck, Auf dem Gockelsberg 11, Karthause

Kinderlebensmittel und Co. – So wichtig wie ein kleines Steak?

BIZ: Vortrag von Dr. Michaela Schlich im JuBüZ

Die BIZ-Vortragsreihe findet am Dienstag, 8. Mai, um 18 Uhr im Jubüz, Potsdamer Straße 4, auf der Karthause statt.

Dr. Michaela Schlich von der Universität in Koblenz hält einen Vortrag zum Thema "Brauchen Kinder eine Extrawurst?" Der Vortrag beschäftigt sich mit dieser Frage und geht weiteren interessanten Aspekten auf den Grund.

Der Beitrag bietet Hilfen, sich im Konsumdschungel der Kinderlebensmittel (so bunt, so süß, so lecker) zurechtzufinden.

Im Anschluss an den Vortrag lädt der Bürgerinitiative Zukunft für Koblenz die interessierten Gäste zu einer Fragerunde ein.

5. Jahrgedächtnis

Rosalie

* 09.03.2006 † 25.04.2009

Unserer lieben Rosalie



Oft fragen wir uns, wie das Leben jetzt wäre mit Dir, Deinem lieben Bruder und unsrer Familie.

Wie haben wir die letzten 5 Jahre gelebt?

Bis heute vergeht kein Tag an dem wir nicht an Dich denken, mit Dir sprechen, ja sogar irgendwie mit Dir leben.

Du bist und bleibst das Wertvollste was uns einmal geschenkt wurde. In unendlicher Sehnsucht nach Dir, lieben wir Dich auch bis zum Himmel!

> In unsagbar großer Liebe zu Dir Deine Mama Jeanette Dein Papa René und Bruder Nikos

> > Waldesch, im April 2014

Zuverlässige Partner in schweren Stunden



Clemensstraße 8 56068 Koblenz Tel. 0261 **125660**

www.bloemers-bestattungen.com









- Erledigung sämtlicher Formalitäten
- Bestattungen auf allen Friedhöfen
- Urnenbeisetzung kurzfristig

KO-Moselweiß, Heiligenweg 21, Tel. 94 70 00

Seit über 75 Jahren -Tradition in Threm Dienst



Bestattungen auf allen Friedhöfen Überführung im In- und Ausland Erledigung der Formalitäten Bestattungsvorsorge

BESTATTUNGEN HANS POHREN

Inh. Dieter Pohren

56077 Koblenz Charlottenstr. 49

TAG UND NACHT DIENSTBEREIT

Telefon 9724130

Karthause feiert zweites "Maifest"

Musik, Tanz und jede Menge Spaß: Am 31. Mai wird im und um das JuBüZ ein tolles Programm geboten

Nachdem im letzten Jahr das Maifest viele Besucher angelockt hat, veranstaltet das Jugend- und Bürgerzentrum Karthause und der Ortsring Karthause in diesem Jahr das zweite "Karthäuser Maifest".

Am 31. Mai 2014 wird auf dem Außengelände und innerhalb des JuBüZ sowie dem angrenzenden Parkplatz des Bundesarchivs ein buntes Programm für Jung und Alt geboten. Das Fest beginnt um 13 Uhr mit der feierlichen Eröffnung. Musikalisch untermalt wird die Eröffnung durch den Fanfarenzug Karthause.

Über den Tag hinweg finden viele Präsentationen und Mit-

machaktionen statt, die allen Besucherinnen und Besuchern die Möglichkeit bieten, einen schönen Tag mit Familie und Freunden zu verbringen.

Das Festzelt mit Bühne wird auf dem Vorplatz des JuBüZ errichtet. Auf dem Parkplatz des Bundesarchivs veranstaltet der VfR Eintracht (Abteilung Fußball) und das JuBüZ ein "HumanTable-Soccer"-Turnier. Am JuBüZ zeigt die Jugendfeuerwehr Karthause ihr Können.

Die "Kowelenzer Schängelcher" bieten Kinderschminken an, und die "Mobile Spielekiste" des Jugendamtes sowie der Spielepavillon des JuBüZ laden alle Kinder zu Spiel und Spaß ein. Atelier mobil e.V. gestaltet wieder ein Kreativ-Angebot zum Mitmachen.

Die Karthäuser Möhnen erwarten Sie mit Kaffee und leckeren Kuchen. Über Kuchenspenden würden sich alle Verantwortlichen sehr freuen. Ab 12 Uhr des Veranstaltungstages können die Kuchen im JuBüZ abgegeben werden. Mit einem Imbiss und dem Getränkeausschank ist natürlich auch für das leibliche Wohl der Besucher gesorgt.

Das Bühnenprogramm stellt eine unterhaltsame Mischung aus Musik, Tanz und Gesang dar. Die "Kowelenzer Schängelcher", die "Löwengarde" und die "Sweet Lions" der Narrenzunft "Grün-Gelb" zeigen ihr tänzerisches Können, ebenso wie "Remix", die HipHop-Dance Gruppe des JuBüZ. Des Weiteren treten die "Rhine-Mosel Squeezers" und der Organist Johannes Fischer auf.

Zum Karthäuser Maifest wird es im Vorfeld ein Programmblatt mit allen Vorankündigungen, Akteuren und Zeiten geben. Näheres entnehmen Sie bitte diesem Programmblatt und den aushängenden Plakaten im Stadtteil.

Organisiert wird das Maifest vom Ortsring Karthause und dem Team des JuBüZ, so wie zahlreichen Institutionen, Vereinen und Privatpersonen auf der Karthause. Hierzu wurde eigens eine Orga-Gruppe "Maifest" gegründet.

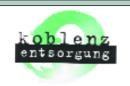
Alle Bewohnerinnen und Bewohner des Stadtteils sowie Gäste aus Nah und Fern sind herzlich zum Karthäuser Maifest am 31. Mai, ab 13 Uhr, eingeladen.



Neuer Stammtisch der Senioren Union

Die Senioren Union Karthause beginnt ab Mai 2014 mit der Einrichtung eines Stammtischs für ältere Bürgerinnen und Bürger auf der Karthause. Er findet erstmalig am Mittwoch, 21. Mai 2014, um 17 Uhr im "Karthäuser Treff" statt. Die Stadtratskandidatin und Vorsitzende Monika Artz steht allen Interessierten für Fragen und Anregungen zu einer zukunftsorientierten Stadtteilentwicklung zur Verfügung. Der Stammtisch wird künftig an jedem dritten Mittwoch im Monat stattfinden.





ABFUHRTERMINE IM MAI

Karthause 1:

Altpapier13.05.Gelber Sack12.05.Grünschnitt26.05.

Karthause 2:

Altpapier 13.05. Gelber Sack 12.05. Grünschnitt 27.05.

Karthause 3:

Altpapier 13.05. Gelber Sack 12.05. Grünschnitt 28.05.

Karthause 1: Simmerner Str./ Altkarth. einschl. Zeppelinstr.

Karthause 2: Ab Zeppelinstr., Am Flugfeld, Berliner Ring mit Nebenstr., Moselweißer Hang

Karthause 3: Karthause Ost ohne Simmerner Str.

Moselweiß:

Altpapier 28.05. Gelber Sack 13.05. Grünschnitt 06.05.

Die offiziellen Müllsäcke der Stadt Koblenz für Restmüll (240 Liter) sind zum Preis von 5 Euro bei Lehrmittel Köhler im EKZ "Berliner Ring", Karthause, erhältlich.



Treff des Ortsrings

Die nächste Ortsringversammlung der Karthäuser Vereine findet am Mittwoch, 14. Mai um 19.30 Uhr in der Gaststätte "Karthäuser Treff" statt.

Interessierte Bürger/innen sind herzlich willkommen.



Hätten Sie das vom Opel Corsa gedacht? Lemen Sie den attraktiven Opel Corsa mit seiner Auswahl an Benzin-, Diesel- und LPG-Mataren von 51 kW (70 PS) bis 155 kW (210 PS)³ kennen. Er sorgt dabei für jede Menge Fahrspaß, wobei der Sparfaktor nicht zu kurz kommt.





UNSER SPECIAL ZUR WM IN BRASILIEN:

Rechtzeitig zur WM haben wir das Fröhlich Sondermodell "Rio" -

und nur wenn der attraktive Rio-Schriftzug drauf ist, sind Sie auf Brasilien vorbereitet.

- mit Klimaanlage und Wärmeschutzverglasung zum Schutz gegen die Hitze Brasiliens
- und einem CD-Radio f
 ür die coolen Samba-Rhythmen
- Dazu Zentralverriegelung gegen die Diebe an den Ampeln Rios sowie
- ESP, Tagfahrlicht & Geschwindigkeitswarner für Sicherheit im (Großstadt-) Dschungel.
 Jetzt einstelgen und umparken!

Unser Barpreisangebot

für den Opel Corsa "Rio", 3-Türer, 1,2,51 KW, 5-Gang

schon ab

9.990,-€

JETZT PROBE FAHREN!

Kraftstoffverbrauch in l/100 km, innerorts: 7,2, außerorts: 4,5, kombiniert: 5,5; CO₂-Emissionen, kombiniert: 129 g/km {gemäß VO (EG) Nr. 715/2007}. Effizienzklasse D

outo notor and sport Leserwahl: Autoris 2011 für den Opel Corsa, Heft 23, 2011.

³ Kraftstoffverbrauch in I/100 km Opel Corsa, kombiniert: 7,6-3,3; CO₂-Emission, kombiniert: 178–88 g/km (gemäß VO (EG) Nr. 715/2007). Effizienzklasse F-A+



Autohous Fröhlich GmbH & Co. KG - www.troehich-mobile.d

Moselving 31-33 56073 Koblenz 0701/941-600



Engener Landstruße 26-28 56564 Neuwied 02631/941 - 500



So haben die Koblenzer 2009 gewählt

Die großen Parteien waren die Verlierer - Wegfall der 3,03%-Hürde bescherte einen bunten Rat

Wie war es vor fünf Jahren, als die Koblenzer am 7. Juni 2009 ihren neuen Stadtrat wählten? Die beiden "großen" Parteien, SPD und CDU, mussten damals gegenüber 2004 erneut Federn lassen. Bereits im Vergleich 1999 zu 2004 war für die Solzialund die Christdemokraten ein Abwärtstrend zu verbuchen. 2009 verlor die SPD weitere drei, die CDU sogar sechs Sitze im Koblenzer Stadtrat. Großer Gewinner war die Bürgerinitiative Zukunft (BIZ). Die damals neugegründete Wählervereinigung schaffte es sogleich auf 10% und kam damit auf sechs Sitze

im Rat. Die FDP konnte sich um 2,7% verbessern behielt aber damit die bereits 2004 erreichten fünf Mandate im Rathaus. 2004 noch "Sieger" der Koblenzer Wahl, verlor die Freie Bürgergruppe 2009 ihren Status "drittstärkste Fraktion" (-0,9%). Auch "Die Grünen" mussten im Vergleich zu 2004 ein Minus von 1,4% verbuchen. Die erstmals in Koblenz angetretene Partei "Die Linke" kam auf 2% und damit auf einen Sitz im Rat.

Neben den großen Parteien brachte 2009 einen weiteren Verlierer hervor: die Wahlbeteiligung! Gingen 2004 gegenüber 1999 bereits 4,9% weniger Koblenzer an die Urne (48,3%) sank die Wahlbeteiligung 2009 nochmals um 3% (45,3%). Nur 37.768 von 83.377 Wahlberchtigten gaben ihre Stimmen ab. Die 2009er Ergebnisse für gesamt Koblenz, und die Stadtteile Karthause und Moselweiß, siehe

nebenstehende Grafiken. Nun werden "die Karten neu gemischt", und man darf gespannt sein, wie sich der künftige, am 25. Mai neu zu wählende Stadtrat zusammensetzt. Nachdem 2009 mit der BIZ und der Linken bereits zwei neue Parteien um die Wählergunst kämpften, wird es nun noch "bunter": Mit der "Alternative für Deutschland" (AfD) und den neuen Wählervereinigungen "Schängel für Koblenz" (SfK) und "Ich tu's" treten bei der Kommunalwahl 2014 zehn Parteien/Gruppierungen an. Aufgrund des Wegfalls der früheren prozentualen Hürde von 3,03 Prozent kann man auch dieses Mal fast davon ausgehen, dass alle zehn Gruppierungen ins Rathaus einziehen werden. In welcher Stärke, dass entscheidet sich am 25. Mai.









Karthause 2009: 51,1% / 2004: 55,8 % - Moselweiß 2009: 49,6% / 2004: 53,1 %

Hier gehen Sie wählen



KARTHAUSE NORD Stimmbezirke: 1410, 1420

BBS Nebenstelle Finkenherd Adresse: Finkenherd 4 behindertengerechter Zugang: ja Achtung: Eingang befindet sich Am Falkenhorst

KARTHÄUSERHOF Stimmbezirk: 1500

Geschwister De Haye'sche Stiftung Haupthaus Adresse: Karl-Härle-Str. 1-5 behindertengerechter Zugang: ja

> KARTHAUSE FLUGFELD Stimmbezirke: 1610, 1620, 1630, 1640

Gymnasium auf der Karthause Adresse: Zwickauer Str. 22 behindertengerechter Zugang: Bedingt, es sind zwei kleine Stufen zu überwinden.



STIMMBEZIRK: 1910

Sparkasse Zweigstelle Moselweiß Adresse: Koblenzer Str. 82 - 86 behindertengerechter Zugang: ja

STIMMBEZIRK: 1920

Grundschule Moselweiß Adresse: Schulgasse 16 behindertengerechter Zugang: nein





Koblenz - die Sportstadt

Das Oberzentrum Koblenz braucht ein neues städtisches Hallenbad mit Wellnessbereich! Hierfür setzt sich die CDU-Stadtratsfraktion seit Jahren ein und drängt auf eine Entscheidung.

- Die Grundlagen wie Machbarkeitsstudie, Wirtschaftlichkeitsgutachten und Finanzierungsmöglichkeiten sind geschaffen.
- Das Vorhaben ist entscheidungsreif und darf nicht weiter aufgeschoben werden.
- Der Oberbürgermeister hat zugesagt, am 22. Mai 2014 ein Konzept zur Realisierung des Hallenbades vorzulegen, damit der Stadtrat einen Grundsatzbeschluss fassen kann.



Die CDU-Fraktion bleibt dran!

CDU Stadratsfraktion Kobienz Internet: www.cdu Traktion kobienz.de E-Mail: fraktion.cdu@stadt.kobienz.de Tel.: 0261 - 1291062



Anne Schumann Dreyer CDU Fraktionsvorsitzende Monika Sauer Sportpolitische Sprecherin

Zehn Parteien und Wählervereinigungen werben um Ihre Stimmen

Kommunalwahl am 25. Mai: 87.570 Stimmberechtigte - Es werden noch freiwillige Wahlhelfer gesucht

Soviele Parteien bzw. Wählerveinigungen hatten die wahlberechtigten Koblenzer Bürger/innen bislang noch nie zur Auswahl: Insgesamt treten mit der SPD, CDU, FDP, "Die Grünen", "Die Linke", AfD sechs Parteien sowie mit der Freien Bürgergruppe (FBG), der "Bürgerinitiative Zukunft" (BIZ), der neugegründeten "Schängel für Koblenz" (SfK) und "Ich tu's" vier Wählervereinigungen zur Kommunalwahl am 25. Mai an. Das also der



künftige Stadtrat noch "bunter gemischt" sein wird, als zuletzt mit schon sieben Grppierungen, davon kann man sicherlich ausgehen. Nachdem bereits zur Kommunalwahl 2009 die sogenannte 3%-Hürde (3,03%) gefallen war, reichen auch dieses Mal etwa 1,8% der Wählerstimmen um bereits einen Sitz im Rat zu erhalten. Dies erleichtert es den "Kleinen" erneut, in den Stadtrat einzuziehen.

87.570 Wähler sind für die Kommunalwahl stimmberechtigt. Davon sind 6.227 Personen erst-

mals für die Kommunalwahl wahlberechtigt.

Auf der Karthause beläuft sich die Zahl der Wahlberechtigten auf 8.958 und in Moselweiß auf 2.639

Übrigens: Für die Wahlen sucht das Ordnungsamt/Abt. Wahlen für einzelne Stimmbezirke noch freiwillige Wahlhelfer. Interessierte werden gebeten sich unter Tel. 129-4446 o. per E-Mail an wahlen@stadt.koblenz.de zu melden.

49 Karthäuser und 10 Moselweißer kandidieren für den Stadtrat

Soviele Karthäuser wie noch nie stellen sich bei der Kommunalwahl am 25. Mai zur Wahl: Sage und schreibe 49 Personen (22 Frauen/27 Männer) aus dem Höhenstadtteil stehen auf unterschiedlichsten Listenplätzen. Aus Moselweiß kandidieren zehn Personen (3 Frauen/7 Männer). Außer der Initiative "Ich tu's" findet man in allen Parteien/Wählervereinigngen Kandidaten aus diesen beiden Stadtteilen. "Der Karthäuser" listet Ihnen nachfolgend die Karthäuser und Moselweißer Kandidaten, geordent nach den Listen und Listenplätzen, auf:

<u>Liste 1</u> mokratisch

Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)

7. Thorsten Schneider, Karthause; 13. Manfred Bastian, Karthause; 25. Thomas Kirsch, Moselweiß; 36. Johanna Peter, Karthause; 45. Dirk Weißenfels, Moselweiß; 48. Erika Bastian, Karthause; 50. Helene Schneider, Karthause.

Liste 2

Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)

1. Anne Schumann-Dreyer, Karthause; 3. Leo Biewer, Karthause; 15. Claudia Probst, Karthause; 22. Monika Artz, Karthause; 23. Zemfira Dlovani, Moselweiß; 45. Marie-Therese Reif, Moselweiß; 48. Sandra Hürter, Karthause; 54. Siegfried Schmidt, Karthause; 56. Andreas Anger, Karthause.

Liste 3

Bündnis90/Die Grünen (Grüne) 33. Ursula König, Karthause; **34.** Dr. Thomas Bernhard, Moselweiß; **38.** Jürgen Preußer, Karthause; **51.** Annabel Werf, Kar-

<u>Liste 4</u>

thause.

Bürgerinitiative Zukunft für Koblenz e.V. (BIZ Koblenz e.V.)

3. Dr. Michael Gross, Karthause; 4. Edgar Kühlenthal, Karthause; 5. Monika Hömberger, Karthause; 15. Heinz Anspach, Moselweiß; 16. Gudrun Kühlenthal, Karthause; 18. Hans-Jürgen Hömberger, Karthause; 19. Anja Gross-Kölsch, Karthause; 25. Maike Gross, Karthause; 27. Kathrin Gross, Karthause; 28. Ingo Hafner, Karthause; 29. Reiner Genevriere, Karthause; 30. Karl-Josef Schäfer, Karthause; 33. Elvira Peters, Karthause; 37. Ursula Vonnahme, Karthause.

Liste 5

Freie Demokratische Partei (FDP)

2. Torsten Schupp, Karthause; 6. Michael Bordelle, Karthause; 10. Arnold Thieltges, Moselweiß; 11. Christoph Schöll, Karthause; 16. Bertram Litterscheid, Karthause; 19. Friedhelm Kurz, Karthause; 22. Lothar Tribukait. Karthause.

Liste 6

Freie Bürgergruppe Koblenz e.V. (FBG)

13. Manfred Hahn, Karthause; **18.** Ingrid Hahn, Karthause.

<u>Liste 7</u> **Die Linke (Linke)**

Ronny Schneider, Karthause;
 Rolf Bartholomae, Karthause;
 Olga Dolgich, Karthause;
 Stephanie Sinning, Karthause;
 Miradije Berisa, Karthause;
 Sarah Ruboneza, Moselweiß.

Liste 8

Alternative für Deutschland (AfD)

9. Robert Neumann, Karthause; 12. Ellen Buchert, Karthause; 15. Hermann Mentenich, Moselweiß 17. Dieter Buchert, Karthause.

Liste 9

Ich tu's - Die Bürger-Initiative e.V. (Ich tu's)

Keine Kandidaten von der Karthause oder aus Moselweiß.

Liste 10

Schängel für Koblenz e.V. (SfK)

2. Mario Blinn, Karthause; 4. Joachim Seuling, Karthause; 5. Joachim Deboeser, Moselweiß; 8. Maike Baur, Karthause; 10. Christian Johann, Karthause; 11. Oliver Schupp, Karthause.



Briefwahlbüros sind geöffnet

In diesen Tagen erhalten die wahlberechtigten Koblenzer Bürgerinnen und Bürger ihre Wahlbenachrichtigung für die am 25. Mai 2014 stattfindenden Europa- und Kommunalwahlen. Insgesamt 85.126 Personen sind für die Europawahl wahlberechtigt und 87.570 Personen für die Stadtratswahl. Die unterschiedlichen Zahlen hängen damit zusammen, dass für die Stadtratswahl auch alle EU-Bürger von Amts wegen wahlberechtigt sind.

Seit 22. April sind die Briefwahlbüros der Stadtverwaltung Koblenz.

Erstmalig ist ein Briefwahlbüro in den Räumlichkeiten der Stadtbibliothek (Forum Confluentes - Zentralplatz) im 5. Obergeschoss eingerichtet. Dort befinden sich auch Wahlkabinen, sodass eine sofortige Stimmabgabe möglich ist. Die Öffnungszeiten des Briefwahlbüros orientieren sich an den Zeiten der Stadtbibliothek.

Diese sind Montag, Dienstag, Mittwoch, Freitag: 10-18 Uhr, Donnerstag: 10-19 Uhr Samstag: 10-15 Uhr

Daneben wird es auch wieder die Möglichkeit geben, die Briefwahl beim Ordnungsamt, Ludwig-Erhard-Straße 2 im Rauental zu beantragen. Die Öffnungszeiten dort sind Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag: 08-12 Uhr, sowie Mittwoch 08-12.30 Uhr und 13.30-16.30 Uhr. Beide Standorte sind barrierefrei erreichbar.

Um die Briefwahlunterlagen zu erhalten, gibt es verschiedene Möglichkeiten der Antragstellung.



Im fünften Stock der Stadtbibliothek im Kulturbau befindet sich ein Briefwahlbüro, in dem man schon jetzt seine Stimmen abgeben kann.

Entweder

oder

- durch einen formlosen schriftlichen Antrag,
- durch Beantragung per E-Mail (briefwahl@stadt.koblenz.de),
- durch Ausfüllen des Onlineformulars www.wahlen.koblenz.de
- durch entsprechendes Ankreuzen auf der Rückseite der unterschriebenen Wahlbenachrichtigung

persönliche Beantragung beim Ordnungsamt/Abt. Wahlen oder in den Räumen der Stadtbibliothek im Forum Confluentes. Bei persönlicher Vorsprache müssen zur Identifikation des Wählers der gültige Personalausweis oder Reisepass vorgelegt werden

Eine telefonische Beantragung von Briefwahlunterlagen ist nicht möglich. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Briefwahlbüros stehen jedoch für Fragen unter den Telefonnummern 0261-129-4640 und -4641 zur Verfügung.



Verehrte Wählerinnen und Wähler Ich bin zwar nicht auf jedem Foto aber jederzeit voll im Bilde!

Mir ist es wichtiger Sie, die Bürgerinnen und Bürger von Koblenz, Ihre Anliegen, Ihre Interessen und Ihre Anregungen in meinem Fokus zu haben.

Ich sehe meine Aufgabe als Stadtrat darin, diese Ihre Anliegen, Interessen und Anregungen in Gesprächen und Diskussionen innerhalb meiner Fraktion, in den Ausschüssen und letztlich im Stadtrat zu berücksichtigen und, wo immer es geht in die Entscheidungen einfließen zu lassen.

Dort gilt es um Mehrheiten zu werben, zu verhandeln, abzuwägen und auch dafür zu kämpfen.





Fort Konstantin erstrahlt nach Sanierung in neuem Glanz

244.000 Euro wurden nach dem Brand in die Kasematten investiert – Dank an Mitglieder und Sponsoren

Die durch Brandstiftung am 05.01.2013 geschädigten und unbenutzbar gewordenen Kasematten 1 bis 5 des Fort Konstantin sind nach aufwändigen Instandsetzungs- und Sanierungsarbeiten schöner als zuvor wiederhergestellt und stehen nun zu Beginn der Veranstaltungssaison 2014 den vielen Nutzern rechtzeitig und vereinbarungsgemäß für Geburtstags-, Hochzeits-, Vereins- und Betriebsfeiern zur Verfügung.

Zuvor hat der Förderverein PRO KONSTANTIN in zwei Veranstaltungen die Kasematten 1 bis 5 wieder "in Besitz genommen". Am 05.04.2014 kamen die Vorstandsmitglieder und aktiven Vereinsmitglieder zu einem kleinen "Richtfest" zusammen und ließen die seit dem Brand vergangenen Monate noch einmal Revue passieren, in denen viele der im Fort geleisteten Arbeitsstunden auch zur Instandsetzung der Kasematten aufgebracht worden sind. Der Vorsitzende Harald Pohl bedankte sich bei den aktiven Mitgliedern u. a. für ihre allein seit Februar dieses Jahres erbrachten 240 Arbeitsstunden. Die aktiven Mitglieder seien das "Kapital des Vereins" und er hoffe, dass dieses weiterhin "Zinsertrag" bringe, d. h. dass die aktive Hilfe von Vereinsmitgliedern nicht erlahme, da es noch viele Projekte gibt, die nur in Arbeitseinsätzen aktiver Mitglieder bewältigt werden können. Mit der "Erstbefeuerung" des offenen Kamins in der Kasematte 5 klang der Abend bei einigen der letzten Riesling-Flaschen "Edition Fort Konstantin" des Weinjahrgangs 2012 gemütlich aus.

Zu einer weiteren "Dankeschön-Veranstaltung" hatte der Vorstand schließlich am 11. April diejenigen eingeladen, die nach dem Brand auf das Vereinskonto Beträge zwischen 25 und 3.000 Euro (in Summe ca. 8.000 Euro) überwiesen haben. Durch ihre Spenden haben 26 Spender dem Vorstand und den aktiven Mitgliedern Mut für die Wiederaufbauarbeit gemacht. Den Gästen erläuterte Harald Pohl die Arbeiten zur Instandset-





Knapp eineinhalb Jahre nach dem verherenden Brand im Fort Konstantin sind die Kasematten 1-5 nach umfangreicher Sanierung nicht mehr wiederzuerkennen. Rechts: Vorsitzender Harald Pohl bei der "Dankeschön-Veranstaltung" für Spender. Fotos: Oliver Schupp

zung/Sanierung der Kasematten 1 bis 5, in denen darauf geachtet wurde, die historische Bausubstanz soweit wie möglich zu erhalten bzw. wieder herzustellen:

Es wurde versucht, den alten Innenputz soweit wie möglich zu erhalten. Leider waren viele Putzflächen bereits vor dem Brand nicht mehr vorhanden oder lose. Durch den Brand haben sich noch weitere Putzflächen gelöst oder gelockert. Alle hohlen und lockeren Putzflächen mussten entfernt werden. So konnte alter Putz nur noch in Teilbereichen der Kasematten erhalten bleiben. Dieser zeigt auch die seit der Bauzeit aufgetragenen Farbtöne der Anstriche. Der neue Innenputz bleibt erst einmal ohne Einfärbung durch Anstrich.

Um aber auch das Bruchsteinmauerwerk zu zeigen, sind zwei unterschiedlich große Wandbzw. Gewölbeflächen steinsichtig geblieben. An einer der beiden steinsichtigen Flächen hat auch die Historie des Forts ihre Spuren hinterlassen. Die alten bauzeitlichen Steinflächen sind an ihren tiefen Fugen zu erkennen, weil dort der Setzmörtel kaum an die Steinoberfläche tritt. An einer kleinen Bruchsteinfläche schließt der Setzmörtel bündig mit den Steinoberflächen ab. Hier musste das Mauerwerk in den Jahren nach dem Zweiten Weltkrieg ausgebessert werden, weil es gegen Kriegsende durch Panzerbeschuss beschädigt wor-

Jeweils zwei Heiz- und Koch-

nischen sind zumindest teilweise noch erhalten und lassen ihre ursprüngliche Nutzung erkennen. Eine der beiden Kochnischen (in Kasematte 5) wurde durch einen Fachbetrieb für offene Kaminanlagen wieder soweit hergerichtet, dass sie als offener Kamin genutzt werden kann. Die Öffnungen über den jeweiligen Koch- und Heiznischen, die bei einem Einsatz von Geschützen dem Abzug des Pulverqualms dienen sollten, konnten beim Heizbetrieb der jeweiligen Öfen durch eine Klappe geschlossen werden. Vier der fünf bauzeitlichen Klappen sind noch vorhanden und wurden durch einen Schreiner soweit aufgearbeitet. dass sie zwar nicht mehr ihre ursprüngliche Funktion wahrnehmen könnten, jedoch als Attrappen ihre ursprüngliche Funktion erkennen lassen.

Bei der Installation der Temperieranlage (zwei durch Heizwasser durchströmte Kupferrohrschleifen im Fußsockelbereich) wurde darauf geachtet, die Versatzfalze jeweils durchgehend von Fußbodenoberkante zu Fußbodenoberkante zu erhalten. Deshalb wurden die Heizungsrohre im Bereich der Versatzfalze unterhalb der Fußbodenfläche geführt.

In den Kasematten 1 bis 3 wurde ein Dielenboden nach preußischem Vorbild verlegt. Grundlage dafür ist eine sich im Bestand des Mittelrheinmuseums Koblenz befindende Entwurfsskizze aus dem Jahr 1820 für Dielenböden in der Nordfront

der Festung Ehrenbreitstein. Die in der deutschen Kurrentschrift (weitestgehend der Sütterlin-Schrift ähnlich) gehaltenen Erläuterungen auf der Entwurfsskizze wurden von einem noch des Sütterlin kundigen Vereinsmitglieds in heutige Schreibschrift transkribiert. Entsprechend den Erläuterungen musste der Dielenboden dort, wo mit Geschützen "hanthiert" wird, aus Eichenbohlen bestehen. Dort, wo mit Geschütz entweder gar nicht "hanthiert" oder nur gerade aus gefahren wird, konnten Tannen- oder Kiefern-Dielen verlegt werden. Der nunmehr in den Kasematten 1 bis 3 vorhandene Dielenboden wird den vorgenannten Erläuterungen ge-

Die zur Instandsetzung bzw. Sanierung entstandenen Kosten bezifferte der Vorsitzende wie folgt: 113.000 Euro wurden von der Brandversicherung übernommen. Insofern kann diese Summe als Höhe des Brandschadens angenommen werden. Zur "Veredelung" bzw. Verbesserung des historischen Zustands und der Nutzung sind weitere Kosten in Höhe von 131.000 Euro entstanden. Davon wurden zwölf kleinere und größere Baumaßnahmen im Auftrag von PRO KONSTANTIN mit insgesamt 73.000 Euro aus der Vereinskasse finanziert.

Abschließend äußerte der Vorsitzende den Wunsch, dass die künftigen Nutzer der Kasematten 1 bis 5 viel Freude bei ihren Feiern und Festen haben mögen.



"Wein als Heilmittel in früheren Tagen" war das Thema, zu dem die Vorsitzende der Senioren Union Koblenz und der Ortsgruppe Karthause, Monika Artz, in den "Antoniushof" in Moselweiß eingeladen hatte. Viele Interessierte ließen sich von diesem Thema anlocken. Der Referent, Dr. Berthold Prößler, Historiker und anerkannter Weinkenner, hatte viele interessante und amüsante Zitate zusammengetragen, die die Bedeutung des Weines als Heilmittel erstaunlich übereinstimmend beschreiben. Im Alten Testament, dem Neuen Testament, im Altertum und im Mittelalter trat Wein als Heilund Stärkungsmittel hervor, da es noch keine chemischen Arzneimittel gab. Aber auch in der heutigen Zeit, mit einer hochentwickelten Pharmaindustrie, schätzen viele Menschen die positiven Wirkungen des in Maßen genossenen Weines. So schloss sich auch an den Vortrag eine Weinprobe an, die der 22-jährige Jungwinzer Sebastian, Enkel von Toni Reif, präsentierte. Dabei wurde deutlich, dass nicht nur die traditionelle Riesling-Rebe, sondern auch Burgunder-Reben in unseren heimischen Breiten hervorragende und bekömmliche Weine liefern. **Foto: Privat**

Termine der CDU-Karthause

Am Dienstag, 06.05.2014, 17 Uhr, findet die monatliche Bürgersprechstunde mit Ratsmitglied Leo Biewer und den Stadtratskandidatinnen Monika Artz und Zemfira Dlovani sowie dem Ratskandidaten Siegfried Schmidt im "Cafe Sonnenschein", Karl-Härle-Str. 1-5, statt. Interessierte sind herzlich Willkommen.

Am Samstag, 10.05.2014, 10-12 Uhr, steht die CDU mit einem Wahlkampfstand mit der Bürgermeisterin Marie-Theres Hammes-Rosenstein, Ratsmitglied Leo Biewer und den Stadtratskandidatinnen Monika Artz und Zemfira Dlovani sowie Ratskandidat Siegfried Schmidt im EKZ "Berliner Ring" für Fragen der Bürger zur Verfügung. Dabei werden zehn Meter Strudel, gespendet von der Bäckerei Lohner's, für eine Spende zugunsten der Kindertagesstätte "Arche Noah" verteilt. Weitere Wahlkampf-Termine der CDU im EKZ "Berliner Ring" sind am 17. und 24. Mai, jeweils von 10-12 Uhr.

Ebenfalls am Samstag, 17.05., findet um 14 Uhr eine Familien-Radtour über die Karthause mit Ratsmitglied Leo Biewer und den Stadtratskandidatinnen Monika Artz und Zemfira Dlovani sowie Ratskandidat Siegfried Schmidt statt. Zum Abschluss geht es zum Grillen zur Feuerwache Karthause. Hierzu wird um Voranmeldung bis zum 12.5. an die CDU-Geschäftsstelle 0261-37098 gebeten. Start ist um 14 Uhr am "Löwentor".

Bastian und Biewer zu Gast im Montessori-Kinderhaus

Die Karthäuser Stadträte Leo Biewer (I., CDU) und Manfred Bastian (r., SPD) besuchten kürzlich die Montessori Kindertagesstätte auf der Karthause. Das Kinderhaus ist eine Tagesstätte für insgesamt 90 Kinder mit und ohne Beeinträchtigung im Alter von zwei bis sieben Jahren.

Einrichtungsleiterin Martina Nickenig (M.) erläuterte den beiden Ratsmitgliedern, dass im Kinderhaus nicht nur Karthäuser und Koblenzer Kinder sondern auch integrale Kinder aus dem Landkreis Mayen-Koblenz betreut werden. Insgesamt stehen in dem Kinderhaus zehn integrale Plätze zur Verfügung. Erfahrene pädagogische Fachkräfte betreuen die Kinder im Einzel-, Kleingruppen und in der Gesamtgruppe. Bei Bedarf erhalten die Kinder therapeutische Unterstützung durch



eine Logopädin und eine Motopädin.

Biewer und Bastian konnten sich von der hohen Kompetenz und dem großen Engagement der Pädagogen überzeugen und freuten sich über den Spaß, den die Kinder in der Einrichtung haben.

"Das pädagogische Konzept des integrativen Montessori-Kinderhauses soll seine Fortsetzung in der Gründung befindlichen neuen Montessori Grundschule in Koblenz erhalten", so Stadtrat Leo Biewer.

Gartenmöbel gestohlen

In der Nacht zum Montag (14.4.) kam es auf der Karthause zum Diebstahl einer Gartenmöbel-Garnitur.

Der oder die Täter nahmen zwischen dem 13.04., 22 Uhr, und dem 14.04., 07.30 Uhr, einen Tisch und zwei dazugehörige Stühle im Wert von rund 380 Euro aus einem Garten in der Straße "Am Leymberg" mit. Hinweise bitte an die Polizeiinspektion Koblenz 1. Telefon:

0261/103-1.







Ehemalige Realschüler trafen sich nach 30 Jahren

Am 5. April fand im VfR-Vereinsheim das große Wiedersehen von 14 ehemaligen Schülern der Abschlussklasse 10.1 von 1984 der Realschule Karthause statt. Aufgrund kurzfristiger Erkrankungen und beruflicher Verhinderung war die Anzahl der ehemaligen Schüler und Lehrer etwas geschrumpft, was der großen Wiedersehensfeier jedoch keinen Abbruch tat. So konnten sich die Ex-Realschüler über ihre Lehrer Jürgen Emsbach, Ingrid Boltz und Brigitte Stegmann (ehm. Dörr) freuen und gemeinsam bis 3 Uhr morgens in alten Zeiten schwelgen. Dabei wurde auch der Wunsch auf ein baldiges Wiedersehen geäußert, und so will man sich bereits in drei Jahren zum "33. Jubiläum" erneut zusammenfinden.



V.l.n.r.: Harald Pohl, Helga Ulmen-Pohl, Kulturdezernent Detlef Knopp und der Präsident der SGD-Nord, Dr. Ulrich Kleemann.

Landes-Verdienstmedaille für den Karthäuser Harald Pohl

Im Beisein von Kulturdezement Detlef Knopp hat der Präsident der SGD-Nord, Dr. Ulrich Kleemann, kürzlich die Verdienstmedaille des Landes Rheinland-Pfalz an den Karthäuser Harald Pohl übergeben. Ministerpräsidentin Malu Dreyer hat diese Auszeichnungen für langjähriges ehrenamtliches Engagement verliehen.

Beim Engagement von Harald Pohl dreht sich alles um Denkmalpflege. Zunächst in der historischen Aufarbeitung und Dokumentation der Geschichte der ehemaligen preußischen Fes-

tungsanlagen. Seit 1993 ganz konkret mit dem Fort Konstantin auf der Karthause. Als Gründungsmitglied des Vereins "Pro Konstantin", dessen Vorsitzender Pohl seit 2005 ist, kümmert er sich um die Herrichtung des Forts. Viele Sanierungsarbeiten konnten im Laufe der Jahre auch mit öffentlichen Mitteln durchgeführt werden. Das Fort Konstantin ist heute ein beliebter Veranstaltungsort, der Verein selbst ist mit seinen Events "Fress & Jazz" oder "Wein und Genuss" nicht mehr aus dem Veranstaltungskalender der Rhein-Mosel-Stadt wegzudenken.



Dieter Jahn mit Sport-Ehrennadel ausgezeichnet

Dieter Jahn ist seit 1978 Mitglied beim VfR Eintracht Koblenz. Zunächst in der Turnabteilung, und seit der Gründung der Ski-Abteilung im Jahre 1985 ist er auch hier ehrenamtlich aktiv, begonnen als stellvertretender Abteilungsleiter. Im Jahre 1992 wurde er zum Abteilungsleiter Ski gewählt. Dieses Amt übt er bis heute kontinuierlich, erfolgreich und gerne aus. Aufgrund seines Einsatzes war Dieter Jahn vom geschäftsführenden Vorstand des VfR für die Ehrennadel der Stadt Koblenz vorgeschlagen worden, welche kürzlich in einer Feierstunde im Historischen Rathaussaal von Oberbürgermeister Prof. Dr. Joachim Hofmann-Göttig und Bürgermeisterin Marie-Theres Hammes-Rosenstein verliehen wurde. Mit Dieter Jahn (2.v.r.) freuten sich seine Ehefrau Petra Schäfer-Jahn (r.) und Ursula Schwerin (l.), 2. Vorsitzende des VfR. "Diese verdiente Auszeichnung unserer Mitglieder für ihr ehrenamtliches Engagement ist gleichzeitig auch Anerkennung der Arbeit unseres Vereins mit seinen acht Sport-Abteilungen und rund 1.500 Mitgliedern", so die 2. Vorsitzende Ursula Schwerin. Jahn reiht sich damit in die Liste der VfR-Ehrennadel-Träger der Stadt Koblenz ein. Bisher wurde folgenden VfR-Mitglieder diese Ehrung zuteil: Georg Goos, Jürgen Otte, Martin Hemmersbach, Helmut Skalicky, Heidi Heiles, Wolfgang Jung, Joachim Loch und Ursula Schwerin. **Foto: Privat**



SGD Nord, Landesfischereiverband RLP/Hessen und der Angelverein Moselweiß arbeiten zusammen

Erster Schulungstag des Vorbereitungskurses zur Erlangung des Fischereierlaubnisscheines im Mosellum an der Staustufe Koblenz. In diesem Kurs, der restlos ausgebucht ist, werden die Teilnehmer auf die anspruchsvolle Prüfung im Juni vorbereitet. Zum ersten Mal hat sich diese wunderbare Möglichkeit ergeben, nachdem man die Gegebenheiten im Mosellum Koblenz miteinander besichtigt hat und zu dem Ergebnis kam, dass die Örtlichkeit an der Mosel alle Anforderungen zur Durchführung des Kurses bestens erfüllt. So gab es dann auch bei den Teilnehmern durchweg positive Reaktionen zu diesem interessanten Gebäude. Die Verantwortlichen der Aufsichtsbehörde, des Landesverbandes und des Vereins freuen sich über die zustande gekommene Verbindung. Das Foto zeigt v.l.n.r.: Wolfgang Bakesch von der SGD Nord und Leiter des Mosellum Koblenz, Dennis Krambrich, Vorstand des Landesfischereiverbandes und Leiter des Kurses sowie Thomas Kirsch, Vorsitzender des SAV-Moselweiß 1924 e.V. und SPD-Ratskandidat, der den Kontakt zwischen Behörde und Verband hergestellt hat. **Foto: Privat** **DER KARTHÄUSER** Voll erwischt



...am 5. April bei der 4. Boccaccio-Party im "Lift7" in Koblenz. Jede Menge mehr Fotos unter www.derkarthaeuser.de Fotos: Oliver Schupp



25 Einsätze für die Karthäuser Wehr im Jahr 2013

Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Karthause – Fünf Floriansjünger wurden befördert

Zur diesjährigen Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Karthause konnte der Einheitsführer Marius Jakob neben den Kameraden der Einsatz- und Altersabteilung den Stadtfeuerwehrinspekteur Wolfgang Schröder sowie die Stadträte Leo Biewer (CDU) und Manfred Bastian (SPD) begrüßen.

Die Floriansjünger wurden im Jahr 2013 zu 25 Einsätzen alarmiert, darunter Brand-, Gefahrgut- und technische Hilfeleistungseinsätze.

In seinem ausführlichen Jahresbericht hob Marius Jakob den Einsatz vom 20.06.2013 hervor: Nachdem die Einheit vormittags schon eine große Unwetterlage im Stadtgebiet von Koblenz bearbeitet hatte, erreichte die Feuerwehr Koblenz ein Hilfeersuchen der Bundesstadt Bonn, die es weitaus schlimmer getroffen hatte. Als Teil eines Verbandes der Feuerwehr Koblenz haben Kameraden der Karthäuser Wehr bis in die frühen Morgenstunden des darauf folgenden Tages in Bonn Bad-Godesberg die dortigen Einsatzkräfte überörtlich unterstützt. Zum anderen blickte Jakob auf den Einsatz am 10.11.2013 anlässlich des Wohnhausbrandes, mit leider tragischem Ausgang für drei Bewohner, in Güls zurück: Hier war die Einheit Karthause unter hoher physischer und psychischer Belastung höchst diszipliniert bis in die Mittagsstunden im Einsatz.

Neben dem Einsatzdienst wurde die Karthäuser Wehr für Brandsicherheitswachdienste im Stadttheater und in der CONLOG-Arena sowie bei "Rhein in Flammen" auf Schloss Stolzenfels sowie bei den "Martinsfeuern" auf der Karthause und in der Südstadt eingesetzt.



Einheitsführer Marius Jakob (l.), stv. Einheitsführer Dirk Stercklen (2.v.l.), Stadtfeuerwehrinspekteur Wolfgang Schröder (2.v.r.) und CDU-Stadtrat Leo Biewer (r.) freuen sich zusammen mit den beförderten Kameraden der Einheit 5 Karthause. Foto: Feuerwehr

Die Einheit Karthause repräsentierte die Feuerwehr Koblenz im Jahr 2013 zudem beim 100-jährigen Jubiläum der Freiwilligen Feuerwehr Waldesch mit einer Schauübung und beteiligte sich am 3.10.2013 beim "Tag der offenen Moschee" mit einer Präsentation auf dem Außengelände der Tahir Moschee Koblenz.

de der Tahir Moschee Koblenz.
Der Ausbildungsstand der Einsatzkräfte wurde durch erfolgreiche Teilnahme von 17 Aktiven an acht verschiedenen Lehrgängen auf Stadtkreisebene und an der Feuerwehr- und Katastrophenschutzschule des Landes Rheinland-Pfalz weiter verbescort

Der Stadtfeuerwehrinspekteur Wolfgang Schröder dankte der Wehr im Namen der Bürgermeisterin und zuständigen Dezernentin, Marie-Theres Hammes-Rosenstein, für das große Engagement.

Im Rahmen einer Neuordnung der Ausrückebereiche im vergangenen Jahr wurde der Einheit Karthause zusammen mit der Einheit Lay die Gebietszuständigkeit für die Stadtteile Karthause, Süd, Goldgrube, Moselweiß und Lay übertragen.

Zum Jahresende konnte sich die Einheit über die Elektrifizierung der Tore der Fahrzeughalle freuen. Alle fünf Tore wurden entsprechend ausgerüstet. Die Möglichkeit der elektrischen Bedienung, so dass ein schwerfälliges Öffnen von Hand nicht mehr erforderlich ist, trägt nun zu einem schnellen und sicheren Ausrücken im Alarmierungsfall bei. Am Mannschaftstransportfahrzeug wurden überdies Frontblitzer nachgerüstet. Diese dienen nachweislich der Sicherheit von Einsatzfahrzeugen im Straßenverkehr.

Voraussichtlich noch in diesem Jahr wird die Einheit Karthause mit einem zeitgemäßen Löschfahrzeug aus dem Bestand der Berufsfeuerwehr ausgerüstet werden.

Einheitsführer Marius Jakob bedankte sich bei Stadtfeuerwehrinspekteur Wolfgang Schröder und den Stadträten Leo Biewer (CDU) und Manfred Bastian (SPD) persönlich für die Unterstützung.

Stadtrat Leo Biewer regte an, den interkulturellen Dialog der Feuerwehr mit Menschen mit Migrationshintergrund weiter zu vertiefen und über die Engagementmöglichkeiten in der Feuerwehr mit dem Ziel der Mitgliedergewinnung zu informieren.

Zum Schluss der Versammlung wurden nachfolgende Beförderungen und Benennungen ausgesprochen: Befördert wurden Detlev Hutgens, Jennifer Linden und Kai Warth zur/zum Oberfeuerwehrfrau/Oberfeuermann, Sven Buchroth und Christian Jung zum Hauptfeuerwehrmann. Drei Kameraden erhielten ihre Aufnahmeurkunden: Stefan Böxler (mit Ernennung zum Oberfeuerwehrmann), Thomas Schumacher (Hauptfeuerwehrmann) und Asif Tanveer (Feuerwehrmann-Anwärter).





Meistertitel verteidigt: Die 1. Mannschaft des VfR Koblenz mit (v.l.) Patric Lang, Fabian Fritzer, Roberto van der Gang und Frank Jellinek.

Erfolgreiche VfR-Teams

Meisterschaft verteidigt und fünfter Aufstieg in Folge

Tolle Erfolge für die Tischtennisabteilung des VfR Eintracht Koblenz: Die erste Mannschaft hat in der 1. Freizeitliga Koblenz/ Neuwied ungeschlagen ihren Meistertitel verteidigt und dabei in den 14 Partien zwölf Siege und zwei Remis erzielt. Darüber hinaus erreichte Fabian Fritzer mit 24 Siegen und vier Niederlagen die ligaweit beste Einzelbilanz. Zudem stellte Fritzer zusammen mit Roberto van der Gang das mit Abstand beste Doppel (15 Siege, zwei Niederlagen).

Die zweite Mannschaft des VfR durfte zwar keinen Meistertitel feiern, dafür aber den fünften (!) Aufstieg in Folge – sie wird künftig in der 3. Freizeitliga Koblenz/Neuwied spielen. Auch hier tat sich ein Spieler besonders hervor: Marcel Gast erzielte mit 23 Siegen und fünf Nieder-

lagen die beste Einzelbilanz in der Liga. Darüber hinaus stellten Lutz Wilcke und Sebastian Görlitz das stärkste Doppel der Liga.



Fünfter Aufstieg in Folge: die 2. Mannschaft des VfR Koblenz um (hinten v.l.) Jarek Sloka, Helmut Jellinek, Lutz Wilcke, (vorne v.l.) Marcel Gast und Sebastian Görlitz. Fotos: Privat

Wörterbücher für JVA-Bibliothek

Der Beirat für Migration und Integration der Stadt Koblenz überreichte kürzlich der Leiterin der Justizvollzugsanstalt Koblenz, Andrea Kästner, sowie dem Sozialdienstmitarbeiter der JVA, Bernd Schütz, Wörterbücher für die Anstaltsbibliothek. Bei einem Besuch im November des vergangenen Jahres mit Führung durch die Räumlichkeiten der JVA, wurde der Bedarf nach Wörterbüchern in russischer, bulgarischer, rumänischer, spanischer und italienischer Sprache erwähnt. Bücher in den anderen gängigen Sprachen sind in der Bibliothek bereits vorhanden. Der Kontakt zur JVA wurde durch das Beiratsmitglied Oguzhan Oguz hergestellt, der seit über neun Jahren alle zwei Wochen in



Neue Wörterbücher für die JVA: vorne v.l.n.r. Heribert Heinrich, Oguzhan Oguz, Bernd Schütz, Vito Contento, Andrea Kästner.

der Justizvollzugsanstalt ehrenamtlich Deutsch unterrichtet.
Andrea Kästner und Bernd Schütz bedankten sich beim Beiratsvorsitzenden Vito Contento, Heribert Heinrich und Oguzhan Oguz, die stellvertretend für den gesamten Beirat die Bücher übergaben.



DERTOUR AMADEUS

Donau im Dreiviertel Takl

Refseveriaut: Passau, Melk, Wien, Burlapest, Bratisiava, Grein, Linz, Passau » Flussreise ab/bis Passau, 7 Nächte Inkl. Vollpension, Begrillfungscocktall, Willkommensdinner, Audio-System (Kopfhörer) für Ausfülge, Bordunterhaltung, DERTOUR: Bordreisekillung

Pro Person in der 2-Bett-Gilickskabine ab **€ 615**



THE Branch SECTION CONTRACTOR AND ADMINISTRAL PROPERTY.

Information and that transc



Potsdamer Straße 33 • FKZ Berliner Ring 56075 Koblenz-Karthause Icl.: 0261-54344 • Fax: 0261-57273 Email: reisebueroseis@aol.com





LUNOLK AUTO-REPARATUR

WILLI VOLK 56073 KOBLENZ BAHNHOFSWEG 3 Tel.: 0261 47548 Mobil 0171 4003877 Fax 0261 408986 e-mail: KFZ.VOLK@arcor.de

IHRE KFZ-WERKSTATT FÜR DIE KARTHAUSE & MOSELWEISS

Unsere Angebote im Mai:

TüV + AU

für nur **90,⁹⁰ Euro** (inkl. MwSt., zzgl. Material)

Frühjahrs-Check

14,90 Euro

u.a. Überprüfung der Flüssigkeiten, (inkl. MwSt., zzgl. Material)
Bremsen. Batterietest. Lackschäden.Unterboden. Reifenkontrolle

www.Volk-Kfzwerkstatt.de

"Gruffalos", Piratinnen und Osterhasen auf dem Schulhof

Projekttag "Lesen" an der Realschule Plus Karthause – Leseförderung kam bei den Fünftklässlern gut an

In den Pausen hüpften und rannten sie über den Schulhof, auf dem Weg zum nächsten Workshop am Projekttag "Lesen". Wer soeben noch den "Gruffalo" kennen und lieben gelernt hatte, konnte im nächsten Zeitblock als Piratin über Leseinseln segeln oder piratenfaire Kämpfe üben, sich ganz und gar in Abenteuergeschichten versenken oder auch der guten, alten und heiß

geliebten Häschen-Schule einen Besuch abstatten.

"So schnell müsste jeder Vormittag umgehen", kommentierte ein frischgebastelter Osterhase mit sehr langen Ohren, der gleich als nächstes aus Fabeln Comics zeichnen will. Er wird von einem weiblichen Buch-"Monster" aus der Parallelklasse überholt. Sie ist auf dem Weg zum Treffpunkt für die "Secret Books

for Girls" und freut sich auf eine völlig jungenfreie Lesezeit. Gemischt und sehr schwungvoll sind die Teilnehmer beim "LeseDance". Kreativ geht es auch beim Buch-Club zu, den die Leseratten mit selbst gemachten Lesezeichen verlassen.

Kurz und gut, jeder Fünftklässler kommt an diesem Morgen mit Buchstaben, Geschichten, Büchern in Kontakt und zwar nicht in Form von Diktat, Aufsatztraining, Grammatikübungen, sondern einmal von einer anderen Seite: kreativ, humorvoll, sportlich, oder ganz gemütlich. Das beteiligte Lehrerteam hat sich eine Menge zur Leseförderung einfallen lassen und freut sich über die mehrfach gestellte Frage "Machen wir das im nächsten Jahr auch wieder?"

Susanne Beyer

Mitschüler/innen von 1979 gesucht

Klassentreffen geplant

Erika Struth (geb. Kaczmarek), sucht Mitschüler/innen, die im Mai 1979 mit ihr die Abschlussklasse 9 c von Lehrer Manfred Lehmann auf der Hauptschule Karthause besucht haben. Der Grund ist ein geplantes Klassentreffen am 14. Juni 2014. 35 Jahre nach dem Schulabgang soll dann ein großes Wiedersehen stattfinden. Mitschüler/innen werden gebeten sich mit Erika Struth unter Tel.: 0261-8067780 oder via Facebook in Verbindung zu setzen.



Steuerkanzlei Straube

Unsere Leistungen:

- Steuerliche Beratung in allen Einkommensteuerangelegenheiten
- Einkommensteuererklärungen
- Durchsetzung Ihrer Ansprüche gegenüber Finanzbehörden (Einsprüche, Schriftverkehr)
- private Vermögensbetreuung
- Beratung in Erbschaft- und Schenkungsteuerangelegenheiten
- Steuerliche Beratung in Immobilienangelegenheiten

Dipl.-Kfm. Erik Straube Hohenzollernstraße 127 56068 Koblenz

Tel.: 0261 - 914 69 214

Fax: 0261 - 914 69 215

E-Mail: mail@steuerkanzlei-straube.de

www.steuerkanzlei-straube.de



"Osterputz" Simmerner Straße: Sauberer Hang hielt nur einen Tag

Der "Dreck-weg-Tag" lag gerade einmal einen Tag zurück und die Mitglieder des Fördervereins Pro Konstantin hatten den Hang entlang der Simmerner Straße von wilden Müllablagerungen beseitigt, da haben Schmutzfinke wieder ihren Müll im Hang unterhalb des Fort Konstantins entsorgt. Die mühevolle Arbeit der "Pro Konstantiner" wird somit von diesen asozialen Zeitgenossen ad absurdum geführt und zeugt nicht gerade von Verstand. Für die jährlich stattfindende "Osterputz"-Aktion der Stadt sind solche Gegebenheiten auch leider alles andere als förderlich, denn wenn von Ehrenamtlichen gereinigte Straßen, Plätze, Wege usw. nichteinmal einen Tag sauber bleiben, wird es immer schwerer werden, irgendwann noch fleißige Helfer für die Aktion zu begeistern. Motivierend ist so eine Sauerei jedenfalls sicher nicht.





95 Abiturienten haben am Gymnasium auf der Karthause erfolgreich ihre Abiturprüfung abgelegt. Das Abschlussfoto der Karthäuser Abiturienten wurde vom Lahnsteiner Fotografen Gerald Pannek gemacht und kann direkt über www.foto-pannek.de bezogen werden. Foto: Gerald Pannek

Dorothea Anger lieferte das beste Abi

Gymnasium auf der Karthause verabschiedet 95 Schüler mit dem Reifezeugnis

95 Abiturienten haben kürzlich am Gymnasium auf der Karthause erfolgreich ihre Abiturprüfung abgelegt. Nach einem bewegenden Abschlussgottesdienst zum Thema "Suche - Finde -Gehe Deinen Weg" überreichten Schulleiter Erik Babucke und Oberstufenleiter Thomas Messemer-Friebe im Rahmen einer Abschlussfeier in der Aula die Abschlusszeugnisse.

Das beste Ergebnis erzielte Dorothea Anger mit einem Durchschnitt von 1,1. Das zweitbeste Abitur legte Katharina Ritt mit einem Durchschnitt von 1,2 ab. Beide bekamen für ihre hervorragenden Leistungen den Buchpreis der Schule. Zusätzlich wurde eine große Anzahl von Abiturienten individuell geehrt und mit Preisen ausgezeichnet, da sie durch ihr besonderes Engagement und ihre Leistungen Verantwortung für die Schulgemeinschaft übernommen hatten. Alina-Laura Mayer erhielt den Preis der Bildungsministerin für vorbildlichen Einsatz in der Schule, Roman Antoschin, Martin Müller und Kirill Schmidt bekamen Auszeichnungen der Deutschen Physikalischen Gesellschaft für ihre Leistungen im Fach Physik. Der Fachbereich Biologie ehrte Luisa Seis. Im Fachbereich Chemie wurde Lars Jaeger und Kirill Schmidt eine Auszeichnung zuteil. Die Fachschaft Englisch würdigte die ausgezeichneten Leistungen von Dorothea Anger, Felicitas Eichstaedt und Alina Heck.

Die Karthäuser Abiturienten im Überblick: Bastian Ackermann, Shoib Ahmed, Dorothea Anger, Roman Antoschin, Tristan Asche, Lisa Battistella, Lena Becker, Melissa Behrendt, Frederik Blaschzyk, Lukas Blechschmidt, Robin Christmann, Anthony Demaj, Ömer-Yavuz Demirci, Mareike Dietzler, Felicitas Eichstaedt, Tina Alexandra Fidijew, Lea Elena Firmenich, Julia Goldberg, Christian Gros, Linda Gruber, Maximilian Gutfrucht, Moritz Gutfrucht, Julius Hammes, Ines Hartel, Alina Heck, Vivien Heimbach, Josefine Hennig, Lisa Herrmann, Katharina Höfer, Tobias Hofmann, Lars Jaeger, Kai Jakobs, Ecaterina Jitari, Lena Jünger, Susann Kapellen, Kseniya KaraKranz, Max Kretzschmar, Adrian Kreutzer, Fabian Kröll, Timo Ley, Lisa Marie Lubjuhn, Lisa Magdziak, Ramona Mallmann, Paul Benno Marx, Vincent Materna, Marius Mauer, Alina-Laura Mayer, Antonia Michels, Vladislav Mogilewski, Jana Morschhäuser, Marisa Estelle Müller, Martin Müller, Marija Myalik, Lukas Niebel, Timo Nieden, Christoph Noch, Sabrina Nollen, Max Obels, Yannick Oberkirch, Julian Peter, Matthias Petry, Anna Ponstein, Katharina Ritt, Kathrin Rohrbach, Kirill Sabadasch, Kirill Schmidt, Jan-Niklas Schmitz, Constantin Schmitz, Melina Schneider, Maximilian Schultze, Carina Schwarz, Markus Schweikert, Dominik Schwörer, Luisa Seis, Lucas Senscheid, Denise Simon, Vera Starodubskaya, Jessica Süssenbach, Maximilian Theiß, Ina Uhrmacher, Felix Urmersbach, Luisa Vogel, Simon Wagner, Thomas Wagner, Felix Warnecke, Pia Wegemann, Moritz Jacob Weinand, Susanne Weinand, Mareike Wolf, Luca Wolf, Mihriban Yilmaz, Maximilian Ziemann und Tim Zillig.





2222,22 Euro für den Kinderschutzbund Koblenz

Auch in diesem Jahr konnte der Initiator der Kowelenz Olau CD, Torsten Schupp, einen großen Scheck an den Kinderschutzbund Koblenz e.V. überreichen. In der Agostea Nachtarena konnte Mitte April der diesjährige Erlös in Höhe von 2222,22 Euro an Heike Krautkrämer vom Kinderschutzbund übergeben werden. "Es freut mich sehr, dass durch die Unterstützung der Karnevalisten auch in diesem Jahr eine solch tolle Summe zusammengekommen ist". Insgesamt konnten durch die Idee der Kowelenzer Karnevals CD innerhalb von zwei Jahren bereits 7777,77 Euro an den Kinderschutzbund übergeben werden. Torsten Schupp plant auch für die Zukunft weitere CD's, doch dazu benötigt er immer wieder neue Lieder. "Jeder Musiker der gerne auf die CD möchte, kann sich mit mir in Verbindung setzen. Ich bin froh und dankbar für jedes tolle Lied, was über Koblenz oder den Karneval handelt" so sein Aufruf an alle Musiker der Region.

"Schängel für Koblenz" laden zum Stammtisch ein

Kandidaten stehen regelmäßig für Gespräche bereit

Die Wählervereinigung "Schängel für Koblenz", die am 25. Mai zur Kommunalwahl für den Stadtrat Koblenz als Liste antritt, veranstaltet seit Ende März alle 14 Tage samstags einen Stammtisch im Kulturcafé "K3" im Forum Confluentes. Hier besteht für die Koblenzer Wähler/innen die Möglichkeit, in lockerer Atmosphäre mit den Stadtrats-Kan-

didaten ins Gespräch zu kommen, sich über die neue Wählervereinigung zu informieren und auch eigene Anregungen rund um die kommunalpolitische Gestaltung in Koblenz zu geben.

Die Termine: Sa. 03.05. und Sa. 17.05., jeweils ab 11 Uhr. Die Schängel freuen sich auf den Dialog mit den Koblenzer Bürgerinnen und Bürgern.

Kraftsport-Raum eröffnet

Kraftsport AG im Ganztagsprogramm der Realschule

Aus den Namen der Sportgeräte und Fachbegriffe ließe sich ein bunt gewürfeltes Sportalphabet zusammensetzen: Abduktion und Adduktion für die Beinbeuger, Beinstrecker, Pump-Langhantel-Sets für das Training mit freien Gewichten... Im neuen Kraftraum der Realschule Plus auf der Karthause aber sind sie systematisch und effektiv aufeinander abgestimmt aufgebaut.

Da kennt sich Schulsozialarbeiter Uwe Ecker bestens aus. Auf seine langjährige Zusammenarbeit mit "Rainer-Zufall-Family-Fitness" geht der neue Kraftsportraum zurück.

"Rainer-Zufall-Family-Fitness" ist Sponsor des neuen Angebots, Ansprechpartner hier ist Kristian Kroth. Ebenso sponserte Physiotherapeut Markus Fröhlich Geräte für die Schule. Weitere Unterstützung kommt vom Schuleigenen Förderverein. Klaus Gerhold, Vorsitzender des Fördervereins, hat einige weitere Gelder locker gemacht, um

noch mehr Ausstattung anzuschaffen.

Wer kann die Geräte nutzen? "Wichtig ist, dass sie nur unter fachmännischer Aufsicht, also des AG-Leiters, benutzt werden dürfen", erklärt Schulsozialarbeiter Uwe Ecker. Er selbst trainiert bereits vier Jahre bei "Family Fitness", wodurch auch der Kontakt zustande kam. Die Kraftsport-AG gibt es schon lange im Programm des Ganztagsschulangebotes und in Projektwochen. "Aber nun, mit dem hervorragend ausgestatteten Kraftsport-Raum haben wir viel bessere, effektivere Möglichkeiten", fährt der Ansprechpartner für viele Schülerinnen und Schüler fort. Und so ganz nebenbei ergibt sich beim Training auch die Gelegenheit, kleinere Sorgen der Schüler zu besprechen: "Hier können die Leute mal Dampf ablassen, im doppelten Sinne." Auch das ist ein Grund, warum der Förderverein hier investierte.

Susanne Bever



Schulsozialarbeiter Uwe Ecker (M.) und Schüler der RS Plus testen den neuen Kraftsport-Raum.



lhr Spezialist für Bausanierungen

Bedachungen

Drosselgang 4 56075 Koblenz ☎ (02 61) 9 52 65-0

Fax (02 61) 9 52 65-50

Einladung Partnerschaftsbesuch in Lucenay lès Aix

"Eine Freundschaft ist wie ein Baum: es zählt nicht wie hoch er ist, sondern wie tief seine Wurzeln reichen."

Die Partnerschaft zwischen den Gemeinden Waldesch und der französischen Gemeinde Lucenay lès Aix, in der Region Burgund im Departement von Nièvre, besteht seit nunmehr 48 Jahren. Der stetige Austausch stärkt diese Gemeinschaft und baut Freundschaften aus.

Der Freundschaftskreis (FSK) Waldesch bezieht die Kinder und Jugendliche schon von Beginn an mit in die Aktivitäten ein. So unterstütze der FSK auch die Schülerfahrt 2013 der Kinder aus der 3. und 4. Klasse. Viele Fotos dokumentieren Spaß, Harmonie, Freude und ganz viele Kinder und Erwachsene beim Abschied nach dieser tollen Woche. Dies zeigt, wie Willkommen die Waldescher und deren Kinder in Lucenay sind.

In der Einladung zum diesjährigen Besuch in Lucenay werden deshalb auch gezielt die Eltern dieser Schüler/innen angesprochen. "Wir würden uns wünschen, wenn der Funke der Annäherung sich ausbreiten würde und die Eltern infizieren würde",



so Ute Luxem vom FSK Waldesch.

Alle Waldescher Bürger/innen, Freunde und Mitglieder des Freundschaftskreises sind daher vom 29. Mai bis 1. Juni (Himmelfahrt-Wochenende) herzlich zum Gastbesuch in Frankreich eingeladen. Die gemeinsame Zeit soll kurzweilig und interessant werden und die Unterbringung erfolgt bei den Gastfamilien. So wird auch ein wenig der französische Alltag erlebt.

Die Reise wird in einem komfor-

tablen Bus am Donnerstagmorgen um 7.30 starten. Gegen Abend werden die Waldescher Gäste mit einem großen "Hallo / bonjour" in Lucenay empfangen. Das weitere Programm für die nächsten Tage wird dort bekannt gegeben.

Lassen Sie sich auf das Unbekannte ein. Lernen Sie neue Leute kennen. Sie werden erstaunt sein über die Gastfreundlichkeit und Herzlichkeit, die Ihnen entgegen gebracht wird. So sind sprachliche Barrieren kein Hindernis. Mit einem Wörterbuch ausgestattet kommt man locker über die Runden und vielleicht ist es für den einen oder anderen ein Anreiz die französische Sprache aufzufrischen oder gar zu erlernen.

Für die Fahrt nach Lucenay beträgt der Fahrtkostenbeitrag für Erwachsene 50 Euro, für Jugendliche und Kinder bis zum vollendeten 14. Lebensjahr 25 Euro.

Anmeldung bei Martin Bartmann (Tel. 02628/2002), Ute Luxem (Tel. 02628/8265), Joachim Breitbach Tel. 02628/1383) oder über die Vereins-Webseite: www. Waldesch.com

Die Anmeldungen werden erst wirksam nach Eingang des Fahrt-kostenbeitrags auf dem Konto des Freundschaftskreises, VR-Bank Rhein-Mosel, BIC: GENO-DED 1 MPO und IBAN: DE27 5766 2263 0001 2160 90 mit dem Vermerk "Lucenay-Fahrt 2014". Anmeldeschluss ist der 17.05.2017.

Der Informationsabend für Mitreisende findet am 28.05.2014 im Restaurant "Rosenhof" statt.

Staatsminister Roger Lewentz besuchte Karthäuser SPD

Nach Eröffnung der Mitgliederversammlung der Karthäuser SPD und der Begrüßung durch den Ortsvereinsvorsitzenden Thorsten Schneider sprach der rheinland-pfälzische Innenminister Roger Lewentz einige kurze Grußworte und hielt im Anschluss ein Kurzreferat, in dem er hauptsächlich die herausragende Position von Koblenz als Oberzentrum im Norden unseres Bundeslandes beleuchtete. "Koblenz ist seit vielen Jahren auf Platz Eins der Landesförderung. Ich nenne in diesem Zusammenhang die erfolgreichen Projekte BuGa, Zentralplatz, Uni, Fachhochschule und die anstehende Krankenhaus-

fusion. Auch bei dem Neubau des dringend benötigten Hallenbades wird sich das Land beteiligen", versprach Innenminister Roger Lewentz.

"Es ist enorm wichtig gute Leute in der Politik vor Ort zu haben, daher drücke ich Thorsten Schneider und Manfred Bastian für die anstehende Stadtratswahl die Daumen", ergänzte

In seinem Schlusswort bedankte

sich der Vorsitzende bei allen Mitgliedern, dem Vorstand und bei den Karthäusern für die gute Zusammenarbeit.

"Wir alle sind uns einig, dass beim Wohnungsangebot, den weiteren Ausbau der Kinderbetreuung und bei der Sanierung unserer Brücken noch große Aufgaben vor uns liegen - aber auch das werden wir gemeinsam schaffen", beendete Thorsten Schneider die Versammlung.



Die Karthäuser SPD-Stadtratskandidaten Thorsten Schneider (L) und Manfred Bastian (r.) freuten sich über den Besuch von Innenminister Roger Lewentz. Foto: Privat



Kandidaten jeweils drei Stimmen. Vielen Dank!

VERKAUFE

NEUWERTIGER ROLLATOR "VOLITO stabil", faltbar, Gewicht nur 7,4 kg, Preis VB. Tel.: 0173-3192633

EUFAP-KUPPLUNGSTRÄGER für 2 Fahrräder. EG-BE (europäische Betriebserlaubnis). VB 50 Euro. Tel.: 0261-46636

DACHTRÄGER "MONTBLANC" für Audi, inkl. Fahrrad- und Surfbrett-Träger. Preis VB. Tel.: 53362

DAMENTASCHEN, hochwertig, neu, pro Stück nur 15 Euro. Tel.: 0261/54371

kleinanzeigencoupon

Verkaufen, verschenken.

Freunde suchen und finden, Freizeit, Grüße,

Vermietungen und, und, und ...

Wer hier sucht, der findet auch!

Einfach den Coupon ausfüllen und an

"Belmont" Bodenbeläge und Beratungsservice erhalten Sie ab sofort im

Dodewel - Ausbaucenter

Laminat · Parkett · Teppichboden · Kork · Linoleum · PVC Tapeten · Malerbedarf · Teppiche · ·Reparatur · ·Wäsche Gardinen · Näh-, Montage- u. Verlegeservice · Maschinenverleih

56566 Neuwied Engers • Im Schützengrund 64 • Tel. 02622/3001 • Fax 02622/15416

SAMSONITE HARTSCHALENKOF-FER groß, dkl. grün mit braunem Lederband, 4 Rollen, Zahlenschloss mit Schlüssel, 85 Euro, -klein 75 Euro. Tel.: 0176-17055025

PHILIPS FERNSEHGERÄT, Bildschirmdiagonale 70 cm. Preis VB. Tel.: 79256 KRIMIS UND PSYCHOTHRILLER, wie neu, nur 3 Euro. Tel.: 54371

SAMSONITE HARTSCHALENKOF-FER groß, antrazit, 4 Rollen, Zahlenschloss mit Schlüssel. 85 Euro, -klein 75 Euro. Tel.: 0176-17055025

WI-SPIEL SKYLANDERS SPYRO ADVENTURE Starter Paket NEU, original verpackt, für Kinder ab 6 Jahre, 30 Euro. Tel.: 5796033

HERRENFAHRRAD MARKE "HER-CULES", 5-Gang Nabenschaltung, einwandfreier Zustand. VB 50 Euro. Tel.: 0261-46636

DIA-PROJEKTOR mit Leinwand und Tisch für 20 Euro zu verkaufen. Tel.: 5794197

CHIGGO-KINDERRUTSCHE (rot/gelb) für 10 Euro abzugeben. Tel.: 0172-8956909

SINGER-NÄHMASCHINE, BJ 1908 für Deko-Zwecke, Gussgestell und Haube. 25 Euro. Tel.: 0261-5791668

ARME-BAUCH-RÜCKEN-TRAI-NINGSBANK von Hammer, Topqualität, NP 180 Euro, jetzt nur 78 Euro. Tel.: 0261-9524609

HELLE POLSTERGARNITUR (3-Sitzer, 2-Sitzer, Sessel) mit dezentem Blütenmuster, 200 Euro. Tel.: 53619 (ab 4.5.2014)

GÄSTE/JUGENDBETT (80x200 cm), Zusammenklappbar, mit Matratze, 60 Euro. Tel.: 55034370

DJ-ANLAGE KOMPLETT: Boxen und Ständer, Mischpult, Doppel-CD, 1500W-Verstärker, Kabel, Lampe. VB 580 Euro. Tel.: 0179-7749533

BRIEFMARKEN-SAMMLUNG, Tel.: 0178-4769177

KINDER-SICHERHEITSWESTE, Gr. XS, 30 Euro. Tel.: 02628-3922

REITSTIEFEL von Romika, Gr. 41, 20 Euro. Tel.: 02628-3922

ZWEI JUGENDZIMMER-SESSEL, Kiefergestell, preiswert zu verkaufen. Tel.: 57515

6 BINSENSTÜHLE mit Sessel, Eiche rustikal, preiswert zu verkaufen. Tel.: 57515

D ZU VERSCHENKEN

SÄULENKAKTUS 1,7 m und DREIKANTIGE WOLFSMILCH 1,5 m gratis an Selbstabholer zu abzugeben. Tel.: 53890

MIETGESUCH

PENSIONIERTE BEAMTIN SUCHT auf der Karthause eine ruhige 3-ZKBB-Wohnung im EG. Tel.: 0163/6097020

FAMILIE MIT 2 KINDERN, einem sicheren Einkommen als Beamter, sucht 5-Zimmer Wohnung / Haus zur Miete. Tel.: 0176/32830526

VERMIETUNG

SUCHE NACHMIETER, Singel geeignet, am Fort Konstantin. Tel.: 0261-98819965

Pionierhöhe 31, 56075 Koblenz auf Postkarte oder im Umschlag senden.												
auf Postkarte oder im Umschlag senden. Private Anzeigen sind bis acht Zeilen kostenlos. Je weitere angefangene fünf Zeilen 2,50 Euro. Sonderausstattungen wie Raster, Rahmen, fetter Text bitte angeben. Chiffre-Anzeigen bedingen eine Bearbeitungsgebühr von 8 Euro. Gewerbliche Anzeigen kosten 10,50 Euro (bis acht Zeilen). Bei Chiffre-Antwort einen Umschlag mit der Chiffre-Nr. in einem Kuvert an den Verlag "Der Karthäuser" schicken. Wir leiten die Antworten zum 20. eines Monats weiter.												
Г					Г							
Г					Т	П						
Г												
H												
H												
H												
H										H		
H	Н										L	
.,,												
Kleinanzeigenauftrag Kostenlos Gewerblich												
Nam												
Straf												
Ort:												

A & D über 10 Jahre Kompetenz in Koblenz	Heiz- und Trockengeräte Mietservice GmbH www.AundD-Koblenz.de Koblenz • Carl Spacter Str. 2a
Mietger Bauaus ab 9,9	räte zur strocknung 9 _{€/Tag}
	gung mit WiTRO*
	age-Service 96 • info@AundD-Koblenz.de



MARIO SCHREINER

FON 0178/7111889 WWW,PARTYSERVICE-KOBLENZ,DE

VERMIETUNG

TIEFGARAGENSTELLPLATZ, Magdeburger Str., ab sofort zu vermieten, 30 Euro/mtl. Tel.: 51882 (AB)

TIEFGAGARENPLATZ O. GARAGE Nähe Fort Konstantin gesucht. Tel.: 0261/39499245

GARAGE im Hüberlingsweg ab sofort zu vermieten. 40 Euro/mtl. Tel.: 0170-7608403

TIEFGARAGENSTELLPLATZ, Dresdener Str. 10 zu vermieten. Tel.: 28757155

SCHÖNE FERIENWOHNUNG für 2-4 Pers. auf der Karthause-Ost zu vermieten. Tel. + Fax: 55464

FERIENWOHNUNG KO-Karthause (bis 4 Personen) zu vermieten. Tel.: 52043 o. 0170-4859417, Fax: 53382

FREIZEITPARK AM GÜLSER MOSELBOGEN: Urlaub an der Untermosel mit herrlichen Radund Wanderwegen. Ferienhaus, 60 qm mit großem Garten in KOGüls zu vermieten (für bis zu 5 Personen). Tel.: 52043, mobil: 0170-4859417, Fax: 0261-53382

SANIERTE UND MODERNE FERI-ENWOHNUNG für 1-2 Personen zu vermieten. Tel.: 0261-309002 www.pionierhoehe.de

MODERNE, FREUNDLICHE FE-RIENWOHNUNG für max. 3 Personen in KO-Karthause (Ost) zu vermieten. Tel.: 0261-54845

SUCHE

ROLLSTUHL GESUCHT für meine 80-jährige Mama in Tunesien. Tel.: 0157-88957986

C GRÜSSE

5.5.66 – Alles Liebe und Gute zum Geburtstag und Gratulation zu eurer Silberhochzeit wünschen Inge, Willi, Marco und Achim. LIEBE MAMA & LIEBER PAPA. Herzlichen Glückwunsch zur Silberhochzeit, und dir, liebe Mama, noch alles erdenklich Gute zum Geburtstag am 5.5. wünschen Nico, Nina & Nadine.

HALLO PETRA Z.! Alles Liebe und Gute zu deinem Geburtstag am 4. Mai wünschen dir Oli & Jessi

LIEBER OPA JÜRGEN! Von Herzen alles Liebe und Gute zu Deinem 70. Geburtstag wünschen Dir Deine Mädels Rolande, Véronique, Ashley & Selina

LIEBER SCHATZ TANJA! Wir gratulieren Dir ganz herzlich zu Deinem Geburtstag. Bleib immer so, wie Du bist. Wir lieben Dich! Dein Schatz Jörg und die fünf "Kurzen"

LIEBE OMA ADELE! Zu deinem Geburtstag am 4. Mai wünschen wir dir alles Liebe u. Gute! Annemarie, Jürgen sowie deine Enkel Tanja u. Jessica mit Anhang.

LIEBE MAMA! Alles Liebe und Gute zu Deinem Geburtstag am 15.5. wünschen Dir Deine Kinder, Christina u. Dominik

Für Koblenz eine gute Wahl am 25. Mai 2014:

SCHAENGEL® für Koblenz e.V.

Unabhängige Wählervereinigung aus Liebe zu Koblenz

HALLO DETLEF! Zu Deinem Geburtstag am 1. Mai wünschen wir Dir alles Gute! Oli, Jessica & Tom

LIEBE JUTTA! Alles Gute zu Deinem Geburtstag am 15.5. wünschen Dir Dein Mann Michael, Stefan, Melli, Oli, Jessica u. Tom

HALLO "SCHWESTERCHEN"! Wir wünschen Dir alles, alles Liebe und Gute zum Geburtstag. Jessi mit Oli u. Tom

HALLO TANJA, auch wir wünschen Dir alles, alles Liebe und Gute zum Geburtstag. Mama u. Papa

GEFUNDEN

KATER ZUGELAUFEN! Fell schwarz mit weißer Brust und weißem Fleck rechts. Panoramaweg, Am Grauen Kreuz, Auf dem Gockelsberg. Tel. 0261-54334

RING SILBER, titan oder weißgold, mit Gravur "Meine süsse Steffi" und ein Datum. Der Besitzer kann sich unter Tel.: 0261-5799967 melden.

D JOBSUCHE

ICH BIN 36 JAHRE und suche einen Job auf 450 Euro-Basis im Büro oder Arzt-Praxis (2mal/ Woche), oder Putzstelle im privaten Haushalt. Erledige alles, was im Haushalt so anfällt (Fenster-, Treppenhaus putzen, Einkaufen, Bügeln). Ich bin aus Koblenz und besitze einen PKW. Tel.: 57988407 oder 0176-55373310

NACHHILFE

MASTER-STUDENT der Fächer Anglistik und Germanistik erteilt NACHHILFE IN ENGLISCH. Flexible Termine möglich. Erreichbar unter Tel.: 0178-3989071

BIETE QUALIFIZIERTE FÖRDER-UNG in Mathe/Physik (inkl. Oberstufe). Tel.: 8897972

DOZENTIN FÜR DEUTSCH erteilt Deutschunterricht für Ausländer, Einzel- oder Kleingruppen. Tel.: 9425198

GRUND- HAUPT- UND SONDER-SCHULLEHRERIN erteilt qualifizierten Nachhilfeunterricht. Näheres unter Tel.: 9425198

>Achtung!<

Anzeigenschluss für Ausgabe Juni! Abgabe der Kleinanzeigen bis

16.05.2014



Spaß beim "Spieletreff"

Am 13. und 27.5. wird im JuBüZ wieder gespielt

Für die spielfreudigen Bürger/innen besteht die Möglichkeit, dienstags zwischen 15 und 18 Uhr, im Bürgerbereich zu spielen. Verschiedene Gesellschaftsspiele stehen zur Auswahl. Sollten Sie ein Lieblingsspiel daheim haben und es fehlen Ihnen die Spielpartnerinnen oder Spielpartner, kommen Sie

zum Spieletreff und stellen Sie uns Ihr Spiel vor. Es finden sich bestimmt interessierte Mitspieler/innen. Aber auch für eine Tasse Kaffee und ein nettes Gespräch ist immer Zeit.

Der Spieletreff wird jeden zweiten und vierten Dienstag eines Monats angeboten. Im Mai am 13.05. und am 27.05.

Filmvortrag über Etosha-Nationalpark

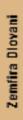
Stadtteilfrühstück am 7. Mai mit Dieter Borowski

Jeden ersten Mittwoch eines Monats findet das Stadtteilfrühstück im JuBüZ statt. In der Zeit von 9.30 bis 11.30 Uhr besteht die Möglichkeit lecker zu frühstücken, Freunde und Bekannte zu treffen aber auch neue Kontakte zu knüpfen. Der beliebte Frühstückstreff bietet auch die Möglichkeit sich über Vereine, Veranstaltungsangebote und Beratungsangebote zu informieren. Außerdem gibt es ein kleines Rahmenprogramm mit Referenten. häufig aus dem Kreis der

Besucher/innen. Im Mai ist Dieter Borowski, gern gesehener Gast beim Frühstück, im JuBüZ. Dieses Mal dürfen sich die Besucher auf einen Filmvortrag anlässlich seines Namibia-Urlaubs im letzten Jahr freuen. Der einzigartige Etosha-Nationalpark ist Thema seines Filmes. Hauptmerkmal des Parks ist die einzigartige Salzpfanne, die sogar aus dem Weltall zu sehen ist. Interesse geweckt? Herzliche Einladung ins Jugend- und Bürgerzentrum zum Stadtteilfrühstück.

KANZLEI FÖR INTERNATIONALES RECHT

Dr. ARTZ – LÓPEZ & COL





Büro Kobilenz

Kulffenzer Stroße & D. 56073 Kobiena

Telefan +49 (e) v dag 48 gr 74 Telefan +40 (e) 2 dag 42 gr 62

Büro Barcelona

Rjennik Hono ga, a' g' Biosnay Rarozinna (Spenion) Tafufun +ga (o) y ga uk by ak

Telelax + 34 (0) g 34 n8 hg 48

advorus@artziopaz.com www.artziopaz.com

Zemfira Dlovani

Rossischsprachige Auwähle

Wir bieten eitektive Lösungen ihr die Brreichung gewünschter Ziele unserer Mandanten, indem wir sede Prage professionell und individuell beurheiten, sowie Zurerhassikeit, Verantworung und qualitativ Inchrertige Dienstleistungen in den Sersichen.

- Kauf and Verkauf row Walneand Gewerbeimmobilien
- Begleitung bei Gr\u00e4ndung und Pubrang eines Haterochmens
- Familien und Erbrecht, Stettern und Buehlreltung
- Arbeits-, Sozial- and Versicherungsreicht
- Verkehrs- and Strafrecht
- Bompäisches-Toternationales-, sowie Auslander- und Aussiedierecht
- Internationales Bebrecht, insbesondere Spanien

Sprachen-Russisch, spanisch, englisch, deutsch, ausweiselt.

"Aggression bei Kindern" ist Thema beim Elternfrühstück

Am Mittwoch, 21.05., findet von 09.30 Uhr-11.30 Uhr, wieder das kostenlose Elternfrühstück im JuBüZ statt. Hierbei können sich interessierte Eltern über verschiedene Themen informieren und austauschen.

Das Thema des Vortrags wird "Aggressionen bei Kindern" sein. Folgende Fragen werden erläutert, "Wie entsteht Aggression?" "(Wie) kann ich Aggression verhindern?", "Wie gehe ich mit Aggression als Elternteil um?". Nach einem kurzen Vortrag, wird in einer offenen Gesprächsrunde die Möglichkeit bestehen, sich über das Thema auszutauschen. Begleitet wird das Frühstück von den Pädagogen des JuBüZ und des Atelier mobil.



Im März besuchten die Besucher/innen des Erzählcafé das Forum Romanticum. Hier war man begeistert von dem was sich bot. Besonders ein kompetenter und freundlicher Mitarbeiter nahm sich viel Zeit, die interaktiven Besonderheiten zu erklären.

Erzählcafé im JuBüZ

Jeden Montag ab 15 Uhr trifft man sich im Erzählcafé im JuBüZ. Das Erzählcafé lebt vom Mitmachen der Besucher/innen. Allen gemeinsam ist die Freude am Erzählen bzw. am Zuhören. Gerne werden Ausflugsziele und besondere kulturelle Tipps ausgetauscht. Unbestrittene Höhepunkte sind die besonderen Erzählcafénachmittage mit einem leckeren Kuchen oder einem Essen der Saison. Gäste sind jederzeit willkommen!



Radfahrerin bei Unfall verletzt

Am Dienstag, 22.04.2014 kam es um 8 Uhr im Einmündungsbereich der Beatusstraße/ Heiligenweg in Moselweiß zu einem Verkehrsunfall.

Die Fahrerin eines dunkelblauen Pkw beabsichtigte aus dem Heiligenweg kommend nach rechts in die Beatusstraße einzubiegen und missachtete hierbei die Vorfahrt der von rechts aus der Beatusstraße kommenden Radfahrerin. Die Radfahrerin kam zu Fall und zog sich diverse Prellungen und Schürfwunden zu.

Nach dem Unfall tauschten beide Beteiligten die Personalien aus. Der Versuch, die Pkw-Fahrerin zu einem späteren Zeitpunkt zu erreichen, schlug fehl, da vermutlich eine falsche Telefonnummer und Namen angegeben wurden.

Vom Kennzeichen ihres Pkw sind nur die Zwischenbuchstaben -JObekannt.

Hinweise von Zeugen nimmt die Polizeiinspektion Koblenz 1 unter der Telefonnummer 0261-1030 entgegen.



KiTa-Leiterin Erika Niesen (3.v.r.) und die "Arche Noah"-Kinder freuen sich über die Unterstützung der CDU-Ratskandidaten Monika Artz (r.) und Zemfira Dlovani (4.v.r.) und dem Ratsmitglied Leo Biewer (2.v.r.).

Unterstützung KiTa "Arche Noah"

CDU-Kuchenverkauf für eine Kleinkinderrutsche am 10. Mai

Die CDU-Karthause besuchte kürzlich unter Leitung des Stadtrates Leo Biewer und den Stadtratskandidatinnen Monika Artz und Zemfira Dlovani die ev. KiTa "Arche Noah" auf der Karthause. Die Leiterin der Einrichtung, Erika Niesen, erläuterte den Kommunalpolitikern ausführlich die engagierte Arbeit der 14 Erzieherinnen zum Wohl der anvertrauten Kinder. CDU-Vorstandsmitglied Benno Nussbaum berichtete, dass "Arche Noah" sehr flexible Betreuungskonzepte hat. Es werden Ganztagsplätze, Krippenplätze und Teilzeitplätze angeboten. Stadtratskandidatin Monika Artz begrüßte, dass das Miteinander von Jung und Alt in der Einrichtung gelebt wird. So lesen ältere Mitbürger den Kindern zur Unterhaltung Geschichten vor. Zum Abschluss des Besuches er-

klärte Erika Niesen, dass der Kin-

dergarten dringend eine Kleinkinderrutsche benötigt. Diese könne aus dem vorhandenen Geldmitteln allerdings nicht bezahlt werden.

Die CDU-Stadtratskandidatinnen Monika Artz und Zemfira Dlovani sagten zu, eine Unterstützungsaktion für den Kindergarten ins Leben zu rufen. Die CDU-Karthause wird am 10. Mai 2014 (10-12 Uhr) im EKZ "Berliner Ring" vor dem Rewe Markt mit Unterstützung der Bäckerei "Lohner" Kuchen an die Bürger verkaufen. Der Erlös der Aktion wird den Kindern des Kindergartens "Arche Noah" für den Erwerb einer Kleinkinderrutsche zukommen

Bürgermeisterin Marie-Theres Hammes-Rosenstein und Stadtrat Leo Biewer sagten spontan zu, beim Kuchenverkauf zu helfen.









DKZ Berliner Ring, Potsdamer Str. 21-23 - 58075 Ko-Karthause - Tel. 0281 / 53340

ffnungszelten: Montag-Erotag 9 Uhr-13 Uhr und 14 30-18 Uhr, Samstag 9-13 Uhr

Gitarren & Bassunterricht erteilt Profimusiker auf der Karthause. Info: www.gitarrenunterricht.biz Tel. 97 21 408

Unter neuer Leitung!



An der Königsbach 10 · 56075 Koblenz



Täglich ab 10 Uhr geöffnet!

Endlich raus!

Ab sofort ist die KOBLENZER-Sommersaison eröffnet!

Genießen Sie unsere verschiedenen Bierspezialitäten und leckeren Köstlichkeiten aus der Biergarten-Küche.

Wir freuen uns auf Sie! RHINEGold Gastronomie GmbH

www.koblenzer-biergarten.de , ###

1 DONNERSTAG

FORSTHAUS KÜHKOPF: ab 10.30 Uhr, Spätaufsteherfrühstück und Maifest, Stadtwald

KSC: 10.30 Uhr, Senioren-Preisskat, Gäste sind herzlich Willkommen, "VfR-Vereinsheim"

2 FREITAG

KARTHÄUSER-MÖHNEN-VEREIN: 19 Uhr, Stammtisch, VfR-Vereinsheim

FUSSBALL-REGIONALLIGA: 19 Uhr, SSV Ulm 1846 - TuS Koblenz, Donaustadion Ulm

3 SAMSTAG

HANDBALL-OBERLIGA: 19.30 Uhr, TV Moselweiß - HSG Völklingen, Sporthalle Beatusstr.

4 SONNTAG

MUSEUM MOSELWEIß: 13-18 Uhr, "Offener Sonntag", Gülser Str. 34-36, Moselweiß

5 MONTAG

JUBÜZ: 15-17 Uhr, Erzählcafé, JuBüZ-Karthause

KSC: 18.30 Uhr, Preisskat, Gäste sind herzlich Willkommen, Gaststätte "Zum Postillion"

6 DIENSTAG

EV. KIRCHENGEMEINDE: 15-17 Uhr, Dienstags-Treff mit Kaffee & Kuchen, Leihbücherei und Literaturkreis, Dreifaltigkeitshaus

CDU KARTHAUSE: 17 Uhr, Bürgersprechstunde mit Leo Biewer, Monika Artz und Zemfira Dlowani, Café Sonnenschein, Karl-Härle-Str. 1-5

STIFTUNG BAHN-SOZIALWERK: Busfahrt, Besuch Landtag und SWR in Mainz. Infos Di. & Do. von 9 bis 12 Uhr unter Tel.: 133 4659

7 MITTWOCH

JUBÜZ: 9.30 Uhr, Stadtteilfrühstück mit Filmvortrag, JuBüZ Karthause (s. S. 26)

JUBÜZ: 18-20 Uhr, Stadtteil-Theater, JuBüZ Karthause

8 DONNERSTAG

KSC: 10.30 Uhr, Senioren-Preisskat, Gäste sind herzlich Willkommen, "VfR-Vereinsheim"

10 SAMSTAG

CDU-KARTHAUSE: 10-12 Uhr, Kuchenverkauf zugunsten der KiTa "Arche Noah", u.a. mit Bürgermeisterin Hammes-Rosenstein, EKZ Berliner Ring (s.S. 15) NARRENZUNFT "GRÜN-GELB": 18 Uhr, 2. Show- & Gardetanzwochenende/Seniorenklasse, Aula Schulzentrum Karthause (s.S.3)

HANDBALL-OBERLIGA: 18 Uhr, HSG Rhein-Nahe Bingen - TV Moselweiß, Hauptschule Langenlonsheim

11 SONNTAG

NARRENZUNFT "GRÜN-GELB": 14 Uhr, 2. Show- & Gardetanzwochenende/Juniorenklasse, Aula Schulzentrum Karthause (s.S.3)

FUSSBALL-REGIONALLIGA: 14 Uhr, TuS Koblenz - SG Sonnenhof Großaspach, Stadion Oberwerth

12 MONTAG

JUBÜZ: 15-17 Uhr, Erzählcafé, JuBüZ-Karthause

KSC: 18.30 Uhr, Preisskat, Gäste sind herzlich Willkommen, Gaststätte "Zum Postillion"

13 DIENSTAG

MÄNNERKREIS KARTHAUSE:

10 Uhr, Treffen interessierter Männer, Mehr Infos im Ev. Gemeindebrief, Clubraum Dreifaltigkeitshaus

JUBÜZ: 15-18 Uhr, Spieletreff, JuBüZ Karthause (s. S. 26)

MUSEUM MOSELWEISS:

19.30 Uhr, "Dorftreff" mit Lesung von Gerd Bayer, Thema "Senioren heute", Gülser Str. 34-36, Moselweiß

KFD-ST.HEDWIG: 14 Uhr, Besuch der Ausstellung "Lebensmuster – Stoffbilder erzählen von biblischen Frauen" in der Herz-Jesu-Kirche, Treffpunkt an der Kirche St. Hedwig

14 MITTWOCH

ORTSRING KARTHAUSE: 19.30 Uhr Treffen der Vereine, "Karthäuser Treff"

STIFTUNG BAHN-SOZIALWERK: Busfahrt "Gaumenfreuden", Besuch einer Feinfisch-Räucherei, Verkostung von Likören, edlen Bränden und Wein, Abendbrot. Infos Di. und Do. von 9 bis 12 Uhr unter Tel.: 0261-133 4659

JUBÜZ: 18-20 Uhr, Stadtteil-Theater, JuBüZ Karthause

15 DONNERSTAG

KSC: 10.30 Uhr, Senioren-Preisskat, Gäste sind herzlich Willkommen, "VfR-Vereinsheim"

17 SAMSTAG

SHELL-STATION: ab 11 Uhr. 40 Jahre Tankstelle Deusing, Shell-Station Karthause (s.S.31)

FUSSBALL-REGIONALLIGA: 14 Uhr, FSV Mainz 05 II - TuS Koblenz, Bruchweg-Stadion Mainz

HANDBALL-OBERLIGA: 19.30 Uhr, TV Moselweiß - VTV Mundenheim, Sporthalle Beatusstraße

MONTAG

JUBÜZ: 15-17 Uhr, Erzählcafé, JuBüZ-Karthause

KSC: 18.30 Uhr, Preisskat, Gäste sind herzlich Willkommen, Gaststätte "Zum Postillion"

21 MITTWOCH

JUBÜZ: 9.30 Uhr, Elternfrühstück zum Thema "Aggression bei Kindern", JuBüZ Karth. (s. S. 26)

AWO-KARTHAUSE: 15 Uhr, AWO-Stammtisch, "Café Sonnenschein"

SENIOREN UNION: 17 Uhr, Stammtisch, Gaststätte "Karthäuser Treff" (s.S.8)

JUBÜZ: 18-20 Uhr, Stadtteil-Theater, JuBüZ Karthause

22 DONNERSTAG

KSC: 10.30 Uhr, Senioren-Preisskat, Gäste sind herzlich Willkommen, "VfR-Vereinsheim"

AWO KARTHAUSE: 19 Uhr, Vorstandssitzung, VfR-Vereinsheim, Konrad-Zuse-Str.

24 SAMSTAG

PRO KONSTANTIN: 15-21 Uhr. WeinFeste-"Wein&Genuss", Fort Konstantin (s.S.6)

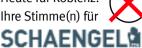
FUSSBALL-REGIONALLIGA: 14 Uhr, TuS Koblenz - Eintracht Frankfurt II, Stadion Oberwerth

25 SONNTAG

EUROPA- & KOMMUNALWAHL

PRO KONSTANTIN: 11-17 Uhr, WeinFeste-"Wein&Genuss", Fort Konstantin (s.S. 6)

Heute für Koblenz! Ihre Stimme(n) für



für Koblenz e.V.

Unabhängige Wählervereinigung

26 MONTAG

JUBÜZ: 15-17 Uhr, Erzählcafé, JuBüZ-Karthause

KSC: 18.30 Uhr, Preisskat, Gäste sind herzlich Willkommen. Gaststätte "Zum Postillion"

27 DIENSTAG

MÄNNERKREIS KARTHAUSE:

10 Uhr, Treffen interessierter Männer, Mehr Infos im Ev. Gemeindebrief, Clubraum Dreifaltigkeitshaus

JUBÜZ: 15-18 Uhr, Spieletreff, JuBüZ Karthause (s. S. 26)

28 MITTWOCH

JUBÜZ: 18-20 Uhr. Stadtteil-Theater, JuBüZ Karthause

KFD ST. HEDWIG: 18 Uhr. Stammtisch, VFR-Vereinsheim

29 DONNERSTAG

KSC: 10.30 Uhr, Senioren-Preisskat, Gäste sind herzlich Willkommen, "VfR-Vereinsheim"

31 SAMSTAG

JUBÜZ/ORTSRING KARTHAUSE: 13 Uhr, 2. Karthäuser Maifest, JuBüZ Karthause (s.S.8)





Perling (o. Abb.)

Classic/medium $12 \times 0.7/12 \times 0.75$ Ltr.

Warsteiner Pils

6 x 0,5 Ltr.

+ 0,48 Pfd. 1,30 Euro/Ltr.

+ 6.40 Pfd.

0,40/0,41 Euro/Ltr.

Smirnoff Wodka

37.5% Alc. 0,7 Ltr.

15,70 Euro/Ltr.

KOBLENZ Wallersheimer Weg 34 - 56070 Koblenz Bestellhotline: 0261-9 82 41 34 ROSSMANN KG



SPD fordert Verbesserung der Verkehrsführung

Durch den großen und damit ungünstigen Bogen des Bürgersteigs am Anfang der Zeppelinstraße geraten aus der Stadt kommende Abbieger meist ungewollt in den Gegenverkehr. "Es ist nicht nachvollziehbar warum diese Ecke derart unnötig verengt ist", so SPD Ortsvereinsvorsitzender Thorsten Schneider. Wie Anwohner berichten, kam es schon oft zu "Beinahe-Unfällen". Insbesondere in den Morgenstunden, wenn Schüler, Studenten, Berufstätige und Busse gleichzeitig unterwegs sind, käme es vermehrt zu brenzligen Situationen. "Dass die Anordnung des Bürgersteigs nicht optimal ist, sagen aber nicht nur die Autofahrer. Auch die Fußgänger kürzen durch das vorhandene Beet ab und nehmen damit den direkten Weg zur Ampel. Da müssen wir mit der Stadtverwaltung mal drüber reden. Ich weiß, dass wenig Geld da ist und leider umso mehr Vorschriften; aber so wie es jetzt ist, sollte es nicht bleiben", so Thorsten Schneider. Das Foto zeigt die Anwohnerin Brigitte Zirwes mit dem SPD-Ratskandidaten Thorsten Schneider an der kritisierten Einmündung.



ZÜNDSTOFF Leserbriefe

Leserbriefe spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider. Briefe und E-Mails ohne Angabe von Name u. Adresse können nicht veröffentlicht werden. Für Rückfragen geben Sie bitte Ihre Tel.-Nr. an. Die Redaktion behält sich Kürzungen vor.

Danke für die Blumen! Einfach wunderbar!

Ich wollte schon lange einmal "Danke" sagen an alle netten Menschen, die für den schönen Blumenschmuck auf der Karthause verantwortlich sind. Mir geht jedes Mal das Herz auf, wenn ich

an den leuchtend gelben Osterglocken und den roten Tulpen vorbeikommen. Einfach wunderbar!

Carola Breitbach, Karthause

Auf das guter Stil gegen Zerstörungswut siegt

Die vom Karthäuser Ortsring gespendete und aufgestellte Hinweistafel zum "Baum des Jahres" war als Mitglied im Ortsring von der "Senioren Union" Karthause gesponsert worden. Sie hat es gerne getan, weil ihre Mitglieder, ältere Bürgerinnen und Bürger, bei der jährlichen Pflanzaktion nicht mehr so aktiv mitmachen können. Sie wollten aber durch ihre finanzielle Hilfe eine Beteiligung an dieser seit 15 Jahren großartigen, ehrenamtlichen Blumenpflanzaktion dokumentie-

ren. Schade, dass Vandalismus diese Geste zerstört hat! Wir von der Senioren Union lassen uns aber nicht unterkriegen und werden schnellstmöglich mit Mitgliedern der gerade neu gegründeten Jungen Union Karthause das abgebrochene Schild wieder anbringen in der Hoffnung, dass guter Stil gegen Zerstörungswut siegen wird.

Monika Artz Vorsitzende der Senioren Union Karthause

Keinerlei Rücksicht auf die Nachbarschaft

Zum wiederholten Male hat die CDU-Moselweiß kürzlich eine Veranstaltung in einer ortsansässigen Winzerwirtschaft durchgeführt. Dagegen ist grundsätzlich nichts einzuwenden! Allerdings werden die Veranstaltungen stets von unerträglich lauter Musik begleitet, für die man normalerweise Schmerzensgeld verlangen müsste. Schon mehrmals hat das Ordnungsamt wegen dieser Lärmbelästigung eine Verwarnung ausgesprochen, aber weder der Winzer noch die CDU scheint Interesse daran zu haben, sich daran zu halten. Sie nehmen keinerlei Rücksicht auf die Nachbarschaft - im Gegenteil: sie provozieren und machen sich über Beschwerden lustig. Der Musiker ist ein Stadtratsmitglied, der ja normalerweise ein Beispiel für seine Wähler sein sollte. Es ist schon erstaunlich, aber wenn Vereine oder Privatpersonen eine Veranstaltung durchführen wird die Lärmschutzverordnung durch das Ordnungsamt genau kontrolliert. In diesem Fall hält sich die CDU trotz Verwarnung nicht an die Lärmschutzverordnung.

Schade ist nur, dass solche Politiker bei der nächsten Wahl bestimmt wieder gewählt werden.

Uwe Müller, Moselweiß

Jubiläumsfeier am 17. Mai 1974 **40 Jahre Tankstelle Deusing** 2014



56075 Koblenz-Karthause Am Südknoten Telefon (0261) 51021 Waschen wie vor 40 Jahren

1 Wagenwäsche für nur 6,- DM (3 Euro)

"Nur gültig am Samstag, 17. Mai 2014

einszumen anderen kommt:

Erfüllen Sie sich Ihre Wünsche:

ab 3,77 % *

effektivem Jahreszins, bonitātsabhāngig tūr Nettodaslohenshetrāge van 2.000 €,bis 50.000 €, Lauizeit 12 bis 84 Monate, gebundener Sullzinssatz van 3.70 % bis 9,90 % p. 8-

 273 Reispiel: 8,09 % effektiver Jahreszins bei 10,000 f: Netrodoriehensheitrag für 60 Monate Laufzeit und gebundenem Sollelmssatz von 7,80 % p. a.





Mit uns können Sie rechnen. Der Sparkassen-Privatkredit.



QR-Code scannen und online berechnen.



Das Leben ist nicht immer berechenbar. Aber seine Einanzierung. Der Sparkassen-Privatkredit hilft mit günstigen Zinsen, kleinen Raten und einer schnellen Bearbeitung. Damit Sie sich auf Ihr Leben konzentrieren können. Intos in Ihrer Geschäftsstelle und unter www.sparkasse koblenz.de. **Wenn's um Geld geht – Sparkasse.**